

LANDESHAUPTSTADT FREISTADT EISENSTADT

AMTSBLATT

Mai 2017 · Nummer 5

> SERVICE & INFORMATION



Wasserlehrpfad Eisbach

Vor wenigen Jahren war der Eisbach noch in einem ökologisch mäßigen Zustand. Seit der Renaturierung ist er nicht nur Heimat für seltene Tier- und Pflanzenarten, sondern auch ein wunderbares Naherholungsgebiet. Der neue Wasserlehrpfad lädt zum Spazieren und Entdecken ein ... **Seiten 12 und 13**



Pflanzenberatung und -verkauf

Wer auf der Suche nach tollen Pflanzen und Sommerblumen zu günstigen Preisen ist und vielleicht auch noch die eine oder andere Frage an die Stadtgärtner hat, der sollte am 19. Mai in die Orangerie kommen. Tolle Pflanzen und wertvolle Tipps warten auf die Besucher ... **Seiten 20 und 21**

Blühende Landeshauptstadt

Damit die Landeshauptstadt in voller Blütenpracht erstrahlt, legen die Eisenstädter Stadtgärtner gemeinsam mit den Kindern der Eisenstädter Kindergärten heuer im gesamten Stadtgebiet wunderschöne blühende Schmetterlingswiesen an ... **Seiten 14 und 15**

INFORMATION
SERVICEJUGEND
FAMILIESENIOREN
SPORTFREIZEITMUSIK
VERANSTALTUNGEN
ÖFFNUNGSZEITEN
TELEFONNUMMERN

60 Jahre
NECHANSKY
UNITED OPTICS AUSTRIA
 DIE FACHOPTIKER-KETTE



**BRILLEN
TRENDS**

EINZIGARTIG.
 Fachoptiker-Kompetenz zu
 günstigen Kettenpreisen.

> Inhalt

Fachkonzept Mobilität	
Unterwegs in Eisenstadt	4
Familien	
Ein neuer Kindergarten für Eisenstadt	7
Wasserlehrpfad Eisbach	
Neues Angebot für Groß und Klein	12
Eisenstadt tut mir gut	
Kohlendioxid-Ampeln in den Volksschulen	14
Stadtverwaltung	
Das Team der Sozialabteilung stellt sich vor	18
Eisenstädter Stadtgärten	
Pflanzenabverkauf und Beratung in der Orangerie	20
Veranstaltungen	
Tipps für Mai	26
Pannonian Laboratories	
Tag der offenen Tür	30
Haydn Festspiele	
Muttertagsaktion zur HaydnAkademie	41
Information & Service	
Standesamtsdaten, Infos und die wichtigsten Termine und Telefonnummern für Sie	44



> Impressum

Medieninhaber und Herausgeber: Magistrat der Freistadt Eisenstadt
Redaktion: Mag. Heike Kroemer und Sebastian Handler
 Rathaus Eisenstadt, Tel.: 02682/705-710,
 E-Mail: amtsblatt@eisenstadt.at
Fotos: Sebastian Handler, Mag. Heike Kroemer, Veronika Klikovits
Hersteller: Druckzentrum Eisenstadt, Mattersburger Straße 23



Bürgermeister
Thomas Steiner

> Stadtentwicklung

Nachdenken – Planen – Umsetzen

Jeder Mensch, egal was er vorhat, wird diese Reihenfolge einhalten, wenn er etwas vorhat. Ob es ein Hausbau ist, eine Urlaubsreise, ein Fest oder die Gestaltung des Gartens. Diese Vorgangsweise kann man als „gesunden Menschenverstand“ bezeichnen. Manchmal hat man aber in der Politik den Eindruck, dass auf diesen gesunden Menschenverstand vergessen wird. Gerade in Zeiten, in denen sich Wahlen nähern, steigt diese Vergesslichkeit an. Die einen setzen um, ohne geplant zu haben, die anderen stellen Forderungen auf, ohne nachgedacht zu haben, die nächsten wieder kritisieren um der Kritik willen.

Die Stadt Eisenstadt hat, wie ich meine, den richtigen Weg gewählt: Nachdenken – Planen – Umsetzen. Das war und ist mein Motto, wenn es um die Weiterentwicklung unserer Stadt geht. Mehr als 1000 Bürgerinnen und Bürger haben intensiv und gemeinsam mit Politikern und Experten nachgedacht, was im Stadtentwicklungsplan stehen soll. Aus diesen Ideen heraus wurde geplant: Jedes einzelne Thema wurde bearbeitet und für jedes einzelne Thema wurde ein Plan erstellt. Und jeder einzelne Plan wurde und wird umgesetzt.

Nunmehr liegt das Fachkonzept Mobilität vor. Ein Plan, der weit über althergebrachte Verkehrskonzepte

hinausgeht, weil die Mobilität umfassend gesehen und erfasst wird. Mit dem Ziel, die Mobilität für alle zu verbessern. Das geht nur, wenn auch für alle Mobilitätsformen Verbesserungen erreicht werden. Folgerichtig geht es also um Verbesserungen in der Straßen- und Parkplatzinfrastruktur inklusive Verkehrsleitsystem, im öffentlichen Verkehr (Stadtbus), es geht um Verbesserungen für Radfahrer und Fußgänger und natürlich auch um Barrierefreiheit.

Diesen Plan für bessere Mobilität gilt es nun Schritt für Schritt umzusetzen. Und wie sich zeigt, wirken sich die Verbesserungen auch schon positiv aus. Schlussendlich geht es bei allen Initiativen und Aktivitäten der Stadt darum, wie wir die Lebensverhältnisse der Menschen verbessern können. Damit sich die Eisenstädterinnen und Eisenstädter weiterhin wohlfühlen.

Ich möchte Sie alle ersuchen, sich auch künftig einzubringen, wenn es um die Weiterentwicklung der Stadt geht. Eine positive Entwicklung ist nämlich nur möglich, wenn die Bürgerinnen und Bürger nicht Betroffene von Entscheidungen sind, sondern Beteiligte an der Gestaltung unserer gemeinsamen Zukunft.

Ihr

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird auf die gleichzeitige Verwendung männlicher und weiblicher Sprachformen verzichtet. Sämtliche Personenbezeichnungen gelten gleichwohl für beiderlei Geschlecht.

Ihr direkter Draht zum Bürgermeister:

Telefon: 02682/705-702
thomas.steiner@eisenstadt.at

Sprechstunden:

Dienstag von 13.00 - 17.00 Uhr
Donnerstag von 9.00 - 11.00 Uhr
(Termin unter 02682/705-702)

Bürgermeisterbox:

Seit dem Jahr 2007 gibt es im Rathaus die sogenannte „Bürgermeisterbox“.

Die BürgerInnen der Stadt können dort ihre Wünsche, Beschwerden und Anregungen schriftlich deponieren.

Dieses Angebot gibt es auch online unter www.eisenstadt.at, damit Sie auch bequem von zu Hause aus mit Ihrem Bürgermeister in Kontakt treten können.



Gemeinsam mit den verantwortlichen Planern Roman Michalek (MIRO Mobility), Christian Grubits (Panmobile) und Alexander Cserny (Knollconsult ZT) und Werner Fleischhacker präsentierte Bürgermeister Thomas Steiner das Fachkonzept für Mobilität in Eisenstadt.

> Unterwegs in Eisenstadt

Fachkonzept Mobilität wurde fertiggestellt

Im Zuge der Arbeiten rund um den Stadtentwicklungsplan „Eisenstadt 2030“ wurde auch mit der Erstellung eines Fachkonzepts zur Mobilität in Eisenstadt begonnen. Nach der Fertigstellung präsentierte Bürgermeister Thomas Steiner das Fachkonzept Mobilität gemeinsam mit den verantwortlichen Planungsbüros der Öffentlichkeit. Eine detaillierte Bürgerinformation zu diesem Thema ging an alle Eisenstädter Haushalte.

„Die Frage der persönlichen Mobilität ist eine, die in alle Bereiche unseres Lebens hineinreicht. Zur Erfüllung der täglichen Grundbedürfnisse wie Wohnen, Arbeiten, Versorgung, Gemeinschaftsleben, Bildung und Erholung ist die Mobilität ein zentraler Schlüssel“, weiß Bürgermeister Thomas Steiner.

Der Bevölkerung Mobilität zu ermöglichen und zu erleichtern ist daher für ein funktionierendes und zukunftsfähiges Zusammenleben eine zentrale Aufgabe der Stadtverwaltung. Wichtig ist dabei, dass alle Bürgerinnen und Bürger, ungeachtet ihres Alters oder ihres körperlichen Zustandes miteinzubeziehen.

Das Fachkonzept Mobilität umfasst zehn Kapitel, die sämtliche Formen der Mobilität behandeln. „Grundmaxime war und ist es, für alle Mobilitätsformen Verbesserungen zu erreichen – sei es durch Straßenbaumaßnahmen, die Einrichtung des Stadtbusses, neue Rad- und Fußwegverbindungen, barrierefreie Wege oder die Schaffung besserer Parkmöglichkeiten“, führt Bürgermeister Steiner weiter aus.



Grundsätze der Eisenstädter Verkehrspolitik

(lt. Stadtentwicklungsplan „Eisenstadt 2030“)

GUTE REGIONALE ERREICHBARKEIT der Landeshauptstadt Eisenstadt als regionales Zentrum für den Personen- und Wirtschaftsverkehr im Burgenland und in der Region Wien–Sopron–Győr–Bratislava durch den öffentlichen und motorisierten Individualverkehr



RÜCKSICHTSVOLLE VERKEHRSABWICKLUNG für alle VerkehrsteilnehmerInnen unter besonderer Berücksichtigung der „schwachen“ VerkehrsteilnehmerInnen (SeniorInnen, Kinder, mobilitätsbeeinträchtigte Personen usw.)

UMWELTFREUNDLICHE VERKEHRSABWICKLUNG insbesondere unter Einhaltung der Grenzwerte für Verkehrslärm und Luftschadstoffe



HOHE VERKEHRSSICHERHEIT für alle VerkehrsteilnehmerInnen und Verkehrsteilnehmer unter dem Motto, dass der Schutz der Schwächeren vor die Geschwindigkeit und Leistungsfähigkeit des motorisierten Verkehrs zu reihen ist

STÄDTBAULICH AUSGEWOGENE UND FUNKTIONSGERECHTE GESTALTUNG der Verkehrsinfrastruktur für alle VerkehrsteilnehmerInnen und Verkehrsteilnehmer unter Berücksichtigung einer hohen Aufenthaltsqualität



UMSETZUNG EFFIZIENTER MASSNAHMEN, deren Nutzen und Kosten im Sinne des Leitbilds geprüft und offengelegt wurden. Die Erarbeitung dieser Maßnahmen erfolgt mit geeigneten Mitteln der Partizipation aller Betroffenen.

Dabei wird der Attraktivierung der ressourcen- und klimaschonenden Mobilitätsformen (Rad, Zu-Fuß-Gehen, Öffentlicher Verkehr, E-Mobility) besonderes Gewicht verliehen.

► Konkrete Maßnahmen

Einige der im Konzept niedergeschriebenen Maßnahmen sind bereits zur Umsetzung gekommen. So fußt die Einführung eines stadtweiten Linienbus-Systems ebenso auf dem Verkehrskonzept, wie die Neugestaltung des Domplatzes oder die Schaffung weiterer Tagesparkplätze. In Planung befindet sich ein umfassendes Verkehrsleitsystem, welches noch 2017 errichtet wird.

Wer mit dem Rad durch Eisenstadt unterwegs ist, wird künftig gegen bestimmte Einbahnen fahren dürfen und kann sich über mehr Abstellmöglichkeiten freuen. Außerdem wird in bestimmten Bereichen der Straßenraum fahrradfreundlicher gestaltet, zum Beispiel durch die Markierung von Mehrzweckstreifen. „Bei meinem Selbstversuch im vergangenen Jahr habe ich zahlreiche gute Inputs mitgenommen und wichtige Erfahrungen gemacht“, so Bürgermeister Steiner.

► Straßenbau

In den vergangenen fünf Jahren wurde ein ambitioniertes Straßenbauprogramm in Eisenstadt umgesetzt, das seinesgleichen sucht. Für 2017 wurden kürzlich die Vergaben beschlossen. Heuer werden die Projekte Gartenäcker, Obere Kirchtaläcker West, Untere Kirchtaläcker Ost und Hotterweg mit einem Gesamtvolumen von rund 900.000 Euro umgesetzt.

► Entstanden aus dem STEP

2015 wurden im Stadtentwicklungsplan „Eisenstadt 2030“ gemeinsam mit vielen beteiligten Bürgerinnen und Bürgern Grundsätze und Ziele für die Verkehrsentwicklung formuliert. „Anhand dieser sollten fortan die Maßnahmen in ein eigenständiges Konzept gegossen werden. Das Mobilitätskonzept wird als handliche Broschüre an alle Haushalte in Eisenstadt verschickt“, so DI Werner Fleischhacker, seines Zeichens stellvertretender Baudirektor des Geschäftsbereichs Technik.



Der Verkehr in der Franz Liszt-Gasse wurde neu geregelt. Schrägparker vor der Apotheke und eine neue Einbahnregelung sorgen für Ordnung.

> Verkehr

Die Arbeiten in der Liszt-Gasse sind abgeschlossen

In den vergangenen Wochen wurde in der Franz Liszt-Gasse, am Ende der Fußgängerzone, eifrig umgebaut. Nun sind die Arbeiten abgeschlossen. Der Großteil der Arbeiten betraf die Aufräumpung zwischen Fußgängerzone und Colmar-Platz. Sämtliche Granitsteine wurden entfernt. Ein 3,5 Meter breiter Asphaltstreifen definiert nun in diesem Bereich die Fahrbahn. Die restliche Straßenbreite wurde mit neuen Steinen an das Erscheinungsbild der Fußgängerzone angepasst und ein Schutzweg markiert.

Die drei Parkplätze vor der Apotheke stellten seit langem ein Problem dar, da dort oft in zweiter und manchmal sogar dritter Spur gehalten wurde. Im Zuge der Umgestaltung wurden die drei Längsparker aufgelassen und stattdessen sechs Schrägparker geschaffen, die ab sofort als Haltezone geführt werden. Dafür entstanden gegenüber (bei der Erste Bank) neue Kurzparkzonenplätze.

Änderungen gibt es auch bei der Einbahnregelung. Die Franz Liszt-Gasse wird von der Apotheke beginnend bis zur Joseph Haydn-Gasse als Einbahn geführt. Dies bedeutet, dass Fahrzeuge, die von der Fußgängerzone kommen, jetzt nur mehr links Richtung Haydn-Gasse wegfahren können. Die Kosten für das Projekt beliefen sich auf rund 10.000 Euro.

„Durch diese kleine Neugestaltung des Bereichs vor der Apotheke entstehen nicht nur zusätzliche Parkplätze in der Innenstadt. Viel mehr wird durch die Umgestaltung sowie die damit einhergehenden Markierungsarbeiten auch für ein Mehr an Verkehrssicherheit gesorgt“, erklärt Bürgermeister Thomas Steiner.

> Krautgartenweg

Ein neuer Kindergarten für Eisenstadt



Bürgermeister Thomas Steiner und GR Birgit Tallian auf dem Grundstück, auf dem der neue Kindergarten gebaut wird.

Aufgrund der aktuellen Bevölkerungsentwicklung und des regen Wohnbaus in Eisenstadt ist der Ausbau der Kinderbetreuungseinrichtungen notwendig. „In der Gemeinderatssitzung wurde daher der Grundsatzbeschluss für den Neubau eines Kindergartens gefasst“, erklärt Bürgermeister Thomas Steiner.

Bis zum Kindergartenjahr 2018/19 wird voraussichtlich der Bedarf für zumindest eine zusätzliche Kinderkrippengruppe und eine zusätzliche Kindergartengruppe zu decken sein.

„Um den notwendigen Bedarf für die nächsten Jahre decken zu können, wird der neue Kindergarten in der Größe von zwei Kinderkrippen- und zwei Kindergartengruppen geplant. Eine Erweiterung am Standort soll nach Gegebenheit möglich sein. Das ist eine wichtige stadtpolitische Maßnahme, um die Vereinbarkeit von Beruf und Familie garantieren zu können“, so Bürgermeister Thomas Steiner.

> Neuerrichtung am Krautgartenweg

Der neue Kindergarten soll auf Eigengrund der Freistadt Eisenstadt neben dem geplanten Behindertenwohnheim am Krautgartenweg errichtet werden. Um rechtzeitig Berücksichtigung im Kindergartenbauprogramm des Landes Burgenland zu finden, ist seitens des Gemeinderates der Landeshauptstadt Freistadt Eisenstadt ein Grundsatzbeschluss zur Errichtung zu fassen.

> Planungsarbeiten für neue Volksschulklassen

Die Bevölkerungsentwicklung der Landeshauptstadt stellt auch das Schulwesen vor Herausforderungen. Derzeit lau-

fen in der Stadtgemeinde bereits Planungen, um neue Klassenräume für die Eisenstädter Volksschulen zu schaffen. Auch erste Gespräche mit den zuständigen Landesbehörden wurden bereits geführt. „Als Schulerhalter haben wir in den vergangenen Jahren hohe Summen in den Ausbau der Schulen investiert. Wir nehmen natürlich auch die Herausforderungen der kommenden Jahre ernst und planen vorausschauend, um die Schulinfrastruktur weiter ausbauen zu können und den bereits hohen Standard auch weiterhin bieten zu können“, erklärt Bürgermeister Steiner.

> Vorreiterrolle bei Kinderbetreuung

Aktuell werden 982 Kinder in den Kindergärten und -krippen der Landeshauptstadt sowie den Tagesheimen der drei Volksschulen, der NMS Rosental sowie dem Zentrum für Inklusiv- und Sonderpädagogik in der Neusiedler Straße betreut. Davon besuchen allein 542 Kinder einen der sechs städtischen Kindergärten bzw. eine der zwei Kinderkrippen oder die private Einrichtung in der Gölbeszeile. Alle Betreuungseinrichtungen sind ganztägig mit Mittagessen geführt.

Die 982 Kinder werden von 47 Kindergartenpädagoginnen, 23 Helferinnen und einem Helfer auf höchstem Niveau betreut, in der schulischen Tagesbetreuung kümmern sich 13 Pädagoginnen und sechs Helferinnen um die Kinder. Damit wird nicht nur die beste Betreuung der jüngsten Gemeindebürger garantiert, sondern die Stadt stellt darüber hinaus 90 sichere Arbeitsplätze, vor allem für Frauen, bereit.



Bürgermeister Steiner und Finanzstadtrat Michael Freismuth: Sparen, wo es möglich ist. Investieren, wo es nötig ist.

> Aus dem Gemeinderat

Rechnungsabschluss 2016 wurde beschlossen

Im Gemeinderat wurde der Rechnungsabschluss beschlossen. Bürgermeister Mag. Thomas Steiner und Finanzstadtrat Dr. Michael Freismuth können dabei mit einem sehr guten Ergebnis für die Stadt aufwarten. „Die wirtschaftlich schwierigen Jahre haben wir hervorragend bewältigt und können den eingeschlagenen Weg weiter beschreiten und in die Lebensqualität der Stadt investieren“, erklären Steiner und Freismuth.

Die Daten dieses Rechnungsabschlusses machen klar: Die Eisenstädterinnen und Eisenstädter können sich auf einen soliden finanziellen Kurs verlassen. „Wir sparen dort, wo es möglich ist, um dort, wo es notwendig ist, investieren zu können“, erklärt Bürgermeister Steiner und Finanzstadtrat Freismuth ergänzt: „Durch den sorgsamsten Umgang mit den Gemeindefinanzen in den letzten Jahren sind wir weiter in der Lage, in die Lebensqualität zu investieren. Und das ist auch der Grund, warum sich die Menschen in unserer Stadt wohlfühlen.“

> Eisenstadt – Vorzeigestadt auch im Finanzbereich

Auf rund 1,6 Millionen Euro beläuft sich der Soll-Überschuss für das Jahr 2016. Das bedeutet, dass die Einnahmen um diese Summe höher waren als die Ausgaben. Das ist wirklich bemerkenswert, verhält es sich bei fast der Hälfte aller 2.100 österreichischen Gemeinden genau umgekehrt.

Der Rechnungsabschluss einer Gemeinde ist ein ganz besonders wichtiges Instrument der Kontrolle für eine Stadt. Während das Budget eine Prognose in die Zukunft ist, stellt der Rechnungsabschluss dar, welche Ausgaben und Einnahmen tatsächlich geflossen sind. „Der Rechnungsabschluss ist sozusagen das Jahreszeugnis für die Stadtpolitik bzw. für die Stadtverwaltung. Dieses Jahreszeugnis 2016, das

wir heute vorlegen können, würde auf das Schulnotensystem umgelegt einen Vorzug bedeuten“, so Bürgermeister Mag. Thomas Steiner. Die Einnahmen des Jahres 2016 belaufen sich in Summe (ordentlicher und außerordentlicher Teil) auf 40,897.573,33 Euro. Die Ausgaben hingegen auf 39,273.156,51 Euro.

Damit haben wir einen Soll-Überschuss von 1,624.416,82 Euro. Das Reinvermögen der Stadt hat sich gegenüber dem Jahr 2015 um rund 767.000 Euro erhöht.

> Weitere Beschlüsse des Gemeinderates

Der Grundsatzbeschluss für den Neubau eines Kindergartens inklusive Kinderkrippe wurde ebenfalls in der Gemeinderatssitzung mit den Stimmen von ÖVP, SPÖ und Grünen gefasst. Der neue Kindergarten soll auf Eigengrund der Freistadt Eisenstadt neben dem geplanten Behindertenwohnheim am Krautgartenweg errichtet werden.

„Weitere notwendige Beschlüsse zur Errichtung bzw. Inbetriebnahme werden gemäß dem Eisenstädter Stadtrecht zu einem späteren Zeitpunkt in den entsprechenden Gremien der Freistadt Eisenstadt zu fassen sein“, erläutert GR Birgit Tallian, ihres Zeichens nicht nur Volksschullehrerin sondern auch Obfrau des Ausschusses für Schule, Jugend und Sport.

Ebenfalls auf der Agenda standen verschiedene Straßennennungen. Der Platz um das Feuerwehrhaus in Kleinhöflein wird künftig Florianiplatz heißen. Für die derzeit entstehende Wohnsiedlung im Bereich der Gartenäcker in St. Georgen wurden die Straßennamen Georg Hahnekamp-Straße, Valentin Schnedl-Straße, Rosaliaweg, Annaweg, Urbaniweg und Gartenäcker beschlossen.



Dieser Bereich des Parkplatzes Osterwiese ist ab 1. Mai ein Tagesparkplatz.

> Parken in Eisenstadt

Osterwiese ist ab 1. Mai ein Tagesparkplatz

Ab 1. Mai gibt es in Eisenstadt einen neuen Tagesparkplatz – direkt im Zentrum der Stadt. Der untere Teil des Parkplatzes Osterwiese wird als Tagesparkplatz geführt.

Ein Tagesticket kostet 3 Euro, das Halbtagesticket (max. 4 Stunden) kostet 2 Euro. Die Gebührenpflicht gilt von Montag bis Freitag von 8.00 bis 16.00 Uhr, außerhalb dieser Zeit kann der Parkplatz gratis genutzt werden. Wie auch bei den anderen Tagesparkplätzen enthält das Parkticket eine Allonge, die am selben Tag als Gratis-Fahrschein für den Stadtbus verwendet werden kann.

Mit dem neuen Tagesparkplatz Osterwiese gibt es in der Landeshauptstadt insgesamt acht Tagesparkplätze:

- Feldstraße
- Krautgarten
- Krautgartenweg neu
- Glorietteallee
- Wiener Straße
- Parkbad
- Friedhof Oberberg (in Planung)
- Osterwiese

Alle Tagesparkplätze sowie der Kurzparkzonenparkplatz beim Allsportzentrum am Bad Kissinger-Platz können am Samstag kostenlos genutzt werden.



Bürgermeister Thomas Steiner gratuliert Jochen Lehner zur einstimmigen Wahl und freut sich auf die Zusammenarbeit.

> Neugründung

Neuer Tourismusverband Eisenstadt Leithaland

Bei der Vollversammlung des neuen Tourismusverbandes Eisenstadt Leithaland Mitte März wurde der Eisenstädter Gastronom Jochen Lehner einstimmig zum neuen Obmann des Verbandes gewählt.

Durch die Änderung des Burgenländischen Tourismusgesetzes wurde eine Neugründung des Tourismusverbandes notwendig. Formal besteht dieser seit dem 1. Jänner 2017. Am Dienstag, dem 14. März, fand nun die konstituierende Vollversammlung im Gasthof Ohr statt. Der Tourismusverband Eisenstadt Leithaland hat seinen Sitz in der Landeshauptstadt und setzt sich aus den zehn Mitgliedsgemeinden Eisenstadt, Hornstein, Siegendorf, Großhöflein, Zillingtal, Klingenbach, Oslip, Leithaprodersdorf, Wimpassing und Loretto zusammen.

Bürgermeister Thomas Steiner führte als Bürgermeister der Sitzgemeinde die Konstituierung des neuen Verbandes durch. Es wurden in Rahmen von Unternehmersitzungen in den Ortschaften Delegierte zur Vollversammlung gewählt und jede Gemeinde hat drei Mitglieder des Gemeinderates zur Vollversammlung entsandt.

Der Vorstand wurde von 70 Delegierten gewählt, dieser wählte dann Jochen Lehner einstimmig zum Obmann des neuen Tourismusverbandes. Jochen Lehner ist Betreiber des Gasthauses Haydnbräu in Eisenstadt.

„Mit dem neuen Tourismusverband Eisenstadt Leithaland wollen wir das touristische Netzwerk des Bezirks stärken

und die Kompetenzen der einzelnen Gemeinden bündeln. Besonders wichtig ist hier natürlich auch die Beibehaltung der Tourismusabgaben in der Region“, so Bürgermeister Thomas Steiner und der neue Obmann Jochen Lehner unisono.

> Schlagkräftiger Vorstand

Neben dem neuen Obmann wurden bei der konstituierenden Sitzung auch der gesamte Vorstand sowie die Finanzprüfer gewählt. Obmann Jochen Lehner wird im Vorstand des Tourismusverbandes Eisenstadt Leithaland von Hotelier Franz Mayr (Eisenstadt), Gastwirt Stefan Jaitz (Hornstein), Unternehmer Christian Gollubits (Siegendorf) und Gastwirt Reinhard Wimmer (Eisenstadt) unterstützt.

Als Ersatzmitglieder des Vorstandes wurden Ulrike Prugnaller-Altdorfer (Eisenstadt), Josef Weidinger (Eisenstadt), Marion Pöschl (Wimpassing), Johann Kruisz (Siegendorf), Michael Bieber (Eisenstadt) gewählt. Als Vertreter der Sitzgemeinde laut dem Burgenländischen Tourismusgesetz wurden StR Walter Laciny und GR Ramin Pecnik vom Eisenstädter Gemeinderat entsendet.

„Ich freue mich über einen ebenso kompetenten wie breit aufgestellten Vorstand, der nun nach der Konstituierung seine Arbeit aufnehmen kann. Ich gratuliere Jochen Lehner und seinem Team und freue mich schon jetzt auf eine konstruktive und – vor allem – produktive Zusammenarbeit für die gesamte Region“, so Bürgermeister Steiner abschließend.

HIER BEGINNT URLAUB!
Wir organisieren Ihre Reise.

Besuchen Sie uns in unserem Blaguss
 Reisebüro:

Colmarplatz 1, 7000 Eisenstadt

Mo-Fr.: 08:00-18:00 Uhr

Sa.: 09:00-12:00 Uhr

Tel.: 02682/ 648 02

E-Mail: eisenstadt@blaguss.at

BLAGUSS

www.blaguss.com

Weil jeder Ziele hat





Beim Rückhaltebecken Kleinhöflein wird der Wasserlehrpfad Eisbach eröffnet.

> Neues Angebot

Wasserlehrpfad Eisbach wird am 13. Mai eröffnet

Vor wenigen Jahren war der Eisbach noch in einem ökologisch mäßigen Zustand. Seit der Renaturierung ist er nicht nur Heimat für seltene Tier- und Pflanzenarten, sondern auch ein wunderbares Naherholungsgebiet. Der neue Wasserlehrpfad lädt zum Spazieren und Entdecken ein. Die Eröffnung findet am Samstag, dem 13. Mai 2017, um 15 Uhr statt.

„Wasser ist ein wertvolles Gut, mit dem wir besonders sorgsam umgehen müssen. Eisenstadt hat deshalb in den vergangenen Jahren viel in den Wasser- und Hochwasserschutz investiert. Mit der Ökologisierung des Eisbaches ist es uns gelungen, dass die Vielfalt dieses Gewässers erhalten bleibt und sich noch besser entfalten kann“, erklärt Bürgermeister Thomas Steiner, der sich freut, dass gemeinsam mit dem Lions Club Eisenstadt nun ein eigener Wasserlehrpfad entlang des Eisbaches realisiert werden konnte.

„Im Jahr 2017 feiern die Lions das hundertjährige Bestehen ihrer weltweiten Vereinigung. Aus diesem Anlass hat sich der Lions Club Eisenstadt entschlossen, der Bevölkerung ein ganz besonderes Geschenk im Bereich Umweltschutz und Bildung zu machen, um die Verbundenheit des Clubs mit der Gemeinde Eisenstadt nachhaltig zu dokumentieren“, erzählt Lions Past Präsident Dipl.-Ing. Gerhard Spatzierer, Ideengeber des Projektes.



Ihr Partner in Eisenstadt



Alarmanlagentechnik | Videoüberwachung | Schließsysteme

7000 Eisenstadt | www.nurelektro.at / office@nurelektro.at | 02682 / 68111



Wasserlehrpfad Eisbach: Hier gibt es viel zu entdecken, für kleine und große Naturliebhaber.

An acht Schautafeln entlang des Eisbaches erfährt der Besucher Wissenswertes über den Eisbach, das Leben im Wasser, den Hochwasserschutz, die Renaturierung von Gewässern, den Kreislauf des Wassers, die Wasserversorgung, die Kanalisation und die Abwasserreinigung. Begleitend dazu gibt es eine informative Broschüre.

Der Wasserlehrpfad ist für Kinder

und Erwachsene geeignet, hat eine Länge von rund drei Kilometern und ist ganzjährig frei begehbar, jedoch nicht befahrbar. Bei Interesse können gegen Voranmeldung Führungen mit dem Naturschutzbund Burgenland organisiert werden, der dieses Projekt ebenfalls unterstützt sowie auch der Abwasserverband Eisenstadt-Eisbachtal und das Land Burgenland.

Die offizielle Eröffnung des Wasser-

lehrpfades Eisbach findet am **Samstag, dem 13. Mai 2017, um 15.00 Uhr beim Rückhaltebecken Kleinhöflein** statt.

Das Rückhaltebecken erreichen Sie über den Kreisverkehr Mattersburger Straße/Haidäckerpark, Ausfahrt Richtung Kleinhöflein.

> Der Folder zum Wasserlehrpfad ist ab 8. Mai im Rathaus erhältlich.

Gute Sachen selber machen!

Lerne das Leben am Bauernhof kennen.



2.+3. Juni 2017 | jeweils 13-20 Uhr

EISENSTADTFEST

www.UrlaubamBauernhof.at





Bürgermeister Thomas Steiner mit Direktorin Gudrun Fritz und Kindern der Volksschule St. Georgen.

> Eisenstadt tut mir gut

Kohlendioxid-Ampeln in Volksschulen – Denken braucht Luft

Im Rahmen von „Eisenstadt tut mir gut“ kommen derzeit in den drei Eisenstädter Volksschulen sogenannte Kohlendioxid-Ampeln zum Einsatz, die anzeigen, wenn es Zeit zum Lüften ist. Dazu erhalten die Schulkinder wichtige Tipps und Atemübungen vermittelt.

„Die Ampeln messen die Luftqualität im Raum und zeigen mittels der Ampelfarben und einem akustischen Signal an, wie gut die Luft in einem Raum derzeit ist. So wird schnell erkannt, wann es Zeit zum Lüften ist. Die Messgeräte kommen im normalen Unterricht genauso zum Einsatz wie in der Nachmittagsbetreuung“, erklärt Bürgermeister Thomas Steiner.

Wir alle brauchen Sauerstoff zum Leben und auch zum Denken. Sobald die Luft in einem Raum verbraucht ist, sinkt die Denkfähigkeit beim Menschen erheblich. Verbrauchte Luft bedeutet aber nicht nur, dass der Sauerstoff abnimmt, sondern auch, dass das Kohlendioxid zunimmt. Und Kohlendioxid macht uns schon in sehr kleinen Mengen müde. Schlechte Luft in Innenräumen führt zu Konzentrationschwäche, Müdigkeit, Kopfschmerzen, Übelkeit und Stimmungsschwankungen.

> Zusätzliche Atemübungen

Unter Stress und Anspannung wird auch die Atmung oberflächlicher. Mit gezielten und altersgerechten Atemübungen lernen die Kinder, tief in den Bauch zu atmen und sich

zu beruhigen. „In Verbindung mit der Messung der Luftqualität im Raum ist so garantiert, dass die Kinder aufmerksamer und konzentrierter im Unterricht sind“, freut sich Bürgermeister Thomas Steiner.

Die Aktion wurde im Rahmen von „Eisenstadt tut mir gut“ ins Leben gerufen, dem Programm zur kommunalen Gesundheitsförderung.

Kinder legen Schmetterlingswiesen an

Die Vielfalt der Schmetterlinge ist ein wichtiger Indikator für das sensible Gleichgewicht der Natur. Fühlen sich die Schmetterlinge wohl, ist das Umfeld auch für uns lebenswert. Das Burgenland bietet abwechslungsreiche Landschaften, in denen sich Schmetterlinge besonders wohl fühlen. Jedoch stellen die fragilen Falter besondere Ansprüche an ihren Lebensraum, der allmählich eng wird. Der Verlust unserer natürlichen Vielfalt gefährdet die Tagfalter. Aktuell ist die Hälfte aller Tag- und Nachtfalter gefährdet. Die Ursachen dafür sind vielfältig: Monokulturen, Trockenlegungen und Pestizide in der Landwirtschaft vernichten ihre Nahrungspflanzen.

„Wir möchten auf dieses sensible Thema aufmerksam machen und gemeinsam mit den Kindern Eisenstadts neue Lebensräume für Schmetterlinge schaffen. Die Kinder der Eisenstädter Kindergärten legen mit Eisenstadts Gärtnern an mehreren geeigneten Plätzen in Eisenstadt Schmetter-

lingswiesen an und werden im Kindergarten vorab auf dieses Projekt in spielerischer Weise vorbereitet“, erläutert Bürgermeister Thomas Steiner das Projekt. Am Projekt beteiligen sich alle sechs städtischen Kindergärten. Gemeinsam mit den Gärtnerinnen und Gärtnern der Wirtschaftsbetriebe werden Flächen in der Nähe der Kindergärten genutzt.

Die Gesamtfläche der Schmetterlingswiesen der Kindergärten beträgt 4.355 Quadratmeter an elf verschiedenen Standorten. Werden alle 7.000 Sackerl Blumensamen auch wirklich ausgesät, dann entstehen noch einmal rund 14.000 Quadratmeter Blumenwiesen.

Es wird besonders darauf geachtet, keine Blumen und Gräser zu verwenden die Allergien auslösen könnten, ein weiteres Augenmerk wurde auf die Biodiversität gesetzt, um den Schmetterlingen möglichst vielfältigen Gestaltungs- und Lebensraum bieten zu können.

„Wir schaffen Lebensräume für Insekten und Schmetterlinge und erhöhen den Wohlfühlfaktor in der Stadt. Das Anbringen von Tafeln mit Erläuterungstexten dient der Aufklärung der Bevölkerung und Wissensvermittlung“, so Bürgermeister Steiner.

Nordic Walking in der Volksschule Eisenstadt

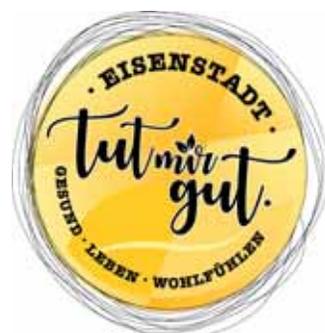
„Eisenstadt tut mir gut“ unterstützt die Volksschule Eisenstadt bei ihrem Nordic Walking Projekt. Mit Beginn des Schuljahres wurden für die Schüler und Pädagogen der Volksschule Eisenstadt höhenverstellbare Nordic Walking Stöcke zur Verfügung gestellt.

Nordic Walking aktiviert den ganzen Körper, ist ein idealer Sport für alle Altersgruppen und ist für Kinder besonders gut geeignet. Bei Kindern ist weniger der korrekte Stockeinsatz wichtig, vielmehr zählt die Bewegung. So unterstützt die Bewegung den Knochen- und Muskelaufbau im Kindesalter. Die spielerische Vermittlung beim Nordic Walking fördert die Muskulatur und hilft eine stabile Körperhaltung zu vermitteln. Auch auf die motorischen Fähigkeiten wirkt sich Nordic Walking positiv aus. Gerade im Kindesalter schult es die Körperwahrnehmung und Geschicklichkeit der Kinder.

Aus diesem Grund wurde für die Pädagoginnen und Pädagogen der Volksschule Eisenstadt ein eigener Nordic Walking Kurs abgehalten, in dem das Erlernen der richtigen Technik und die Freude an der Bewegung im Vordergrund stand.

Nordic Walking ist einfach durchzuführen, macht Spaß und die Bewegung an der frischen Luft ist gesund. Diese Kernaussage kann nun von den Pädagogen direkt an die Schüler weitergegeben werden und motivierend auf die Schüler einwirken.

Das Ziel dieses Projektes lautet gemeinsam mit den Schülerinnen und Schülern Bewegung an der frischen Luft durchzuführen.



> Gemeinsam.Sicher
**Sicherheit beim
 Chatten und Surfen
 im Netz**



Der intensive Medienkonsum von Kindern und Jugendlichen bedeutet für Erziehungsverantwortliche eine intensive Auseinandersetzung mit den vielen Möglichkeiten und Gefahren des Internets. Durch die Vertiefung mit dem Thema lassen sich die Inhalte leichter vermitteln, sowie die Fähigkeit der Kinder fördern, sich selbstbestimmt, kreativ und sozial verantwortungsbewusst durch das Netz zu bewegen.

Sicherheitstipps für Eltern & Kind

- Seien Sie Vorbild und helfen Sie Ihren Kindern, sich gefahrlos in den Welten des Internets zu bewegen.
- Lassen Sie Ihr Kind nicht mit dem Internet alleine.
- Bereiten Sie Ihr Kind auf eine mögliche Konfrontation mit jugendgefährdenden Inhalten vor – wie Gewalt, Pornografie oder Rassismus – und vereinbaren Sie mit ihm, solche Seiten sofort wegzuklicken.
- Machen Sie sich gemeinsam mit Ihrem Kind mit der technischen Handhabung und den Anwendungen im Internet vertraut.
- Stellen Sie Regeln für den Umgang mit dem Internet auf – zeitlich und inhaltlich – und achten Sie auf deren Einhaltung.
- Zeigen Sie Interesse an den Freizeitaktivitäten Ihres Kindes – auch an seinem Surfverhalten. Fragen Sie Ihr Kind nach den gemachten Erfahrungen.
- Interessieren Sie sich dafür, welche Freunde Ihr Kind im realen Leben hat? Dann erkundigen Sie sich auch nach den Freunden im Netz, sei es in sozialen Netzwerken oder in Chatforen!

- Nutzen Sie Filterprogramme. Diese helfen Ihnen, Ihr Kind vor jugendgefährdenden Inhalten zu schützen.
- Zeigen Sie ihm aber auch gute Kinderseiten und Angebote, die es nutzen kann. Das Internet ist ein normaler Bestandteil unseres Lebens geworden. Helfen Sie dabei, dass Ihre Kinder sicher im Netz unterwegs sind!

Nützliche Tipps an Kinder für sicheres Chatten:

- Chatte am Anfang nicht allein und suche Dir einen Chat, der von einem Moderator begleitet wird.
- Gehe nicht in Chats für Erwachsene, weil da oft unangenehme Sachen geschrieben werden.
- Und gib' auf keinen Fall Deinen Namen, Deine Adresse und Deine Telefonnummer bekannt.
- Ein guter Spitzname, der nichts über Dich verrät, ist unheimlich wichtig.
- Das absolut Wichtigste ist aber: Triff Dich nicht mit Leuten aus dem Chat und schicke Ihnen keine Bilder von Dir.
- Bleib auch immer misstrauisch: Am anderen Ende sitzt vielleicht eine Person, die Dich aushorchen und belästigen will. Wenn Dir etwas komisch vorkommt, brich den Chat sofort ab und sage Deinen Eltern oder einem anderen Erwachsenen direkt Bescheid.

**Einen sicheren Schutz im Internet wünscht Ihnen
 Ihr GEMEINSAM.SICHER – Team
 Ihre Polizei – immer für Sie da!**

Info-Stände der Sicherheitsbeauftragten

Donnerstag, 4. Mai 2017
 15.00 – 18.00 Uhr – EZE

Mittwoch, 17. Mai 2017
 15.00 – 18.00 Uhr – EZE

Donnerstag, 11. Mai 2017
 09.30 – 12.00 Uhr
 Fußgängerzone bzw.
 Bürgerservicestelle Rathaus

Montag, 29. Mai 2017
 09.30 – 12.00 Uhr
 Fußgängerzone bzw.
 Bürgerservicestelle Rathaus





> Mobilität

Stadtbus nun auch samstags unterwegs

Seit 12. Dezember dreht der Stadtbus seine Runden. Das erste öffentliche innerstädtische Verkehrsmittel der Landeshauptstadt kann bereits auf eine kleine Erfolgsgeschichte zurückblicken. Seit April ist der Bus auch samstags unterwegs.

seiner Inbetriebnahme Mitte Dezember zurückgelegt und damit theoretisch zwei Mal die Erde umrundet.

In diesem Zeitraum beförderten Georg, Vitus und Martin fast 100.000 Fahrgäste.

Knapp 80.000 Kilometer hat der Eisenstädter Stadtbus seit

Alle Infos auf: www.stadtbuseisenstadt.at



Beratung & Information
Doris Geppert
Tel. 02631 / 2205-23
d.geppert@ebsg.at
www.ebsg.at

Wir bauen geförderte Wohnungen
mit Eigentumsoption

EBSG

ERSTE BGLD
GEMEINNÜTZIGE
SIEDLUNGS-
GENOSSENSCHAFT

eisenstadt/bründelfeldweg



Miet-Modell
z.B.: 2 Zimmer Wnfl. 54 m²
Finanzierungsbeitrag € 4.556,-
Monatl. Kosten € 470,-
inkl. BK und 2 Garagenplätze
exkl. Strom und Heizung
Energiekennz. HWB: 20,63 / fGEE 0,70
Mehr Infos auf unserer Homepage!



Geplante
Fertigstellung
Frühjahr
2018

www.ebsg.at

EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT

ONLINE ANMELDUNG AB 03.04.2017
www.ecube.at

24.07. BIS 11.08.

FERIEN SPIEL 2017

MARTINSHOF KLEINHÖFLEIN

FÜR KINDER VON 6 – 12 JAHREN

... alles andere als fad :-)

Impressum: Magistrat der Freiheit Eisenstadt | Hauptplatz 35, 7000 Eisenstadt | Foto: © Ronald Reink - reink fotografie



Geschäftsbereichsleiterin Petra Parsons (li. hinten) mit Jutta Perlinger und Bettina Hauer

> Stadtverwaltung

Das Team der Sozialabteilung

Mit 1. März hat Petra Parsons die Leitung der Sozialabteilung im Magistrat übernommen – ein großer und spannender Geschäftsbereich mit vielen Aufgaben.

Der Geschäftsbereich Soziales unter der Leitung von Petra Parsons BSc MSc ist in Kinder- und Jugendhilfe, Sozialhilfe und Gesundheit unterteilt.

Am Gesundheitsamt nimmt Jutta Perlinger die Anliegen der Parteien entgegen. Jeden Dienstag ist die Amtsärztin Dr. Ruth Koller vor Ort.

Für die Bewilligung von Sozialhilfe und BMS (Bedarfsorientierte Mindestsicherung) ist DSA Bettina Hauer zuständig. An sie wenden Sie sich auch in Angelegenheiten der Behindertenhilfe, sozialen Rehabilitation, Heimunterbringungen und wenn Sie eine Eingliederungshilfe für ein behindertes Kind für Schule oder Kindergarten benötigen. Im Bereich der BMS wird Bettina Hauer von Claus Wisak unterstützt. Zu ihm kommen Klienten, deren Lebensunterhalt, Wohnbedarf oder Krankenversicherung nicht gesichert sind.

Verena Hatz macht die gesamte Buchhaltung und Kassenführung im Bereich der Sozial- und Behindertenhilfe, der Bedarfsorientierten Mindestsicherung und der Kinder- und Jugendhilfe. Auch die Förderung der Seniorentagesbetreuung liegt in ihrem Verantwortungsbereich.

Die Kinder- und Jugendhilfe beheimatet auch die verantwortungsvolle Tätigkeit des Amtsvormundes, Karin Artner und Astrid Stich. Der Amtsvormund berechnet und setzt Unterhaltszahlungen fest, macht Vaterschaftsfeststellungen und Vaterschaftsaner-



nd Bettina Hauer (sitzend), Astrid Stich und Claus Wisak

g stellt sich vor

kennungen, und überprüft die Selbsterhaltungsfähigkeit von Minderjährigen im Zusammenhang mit Unterhaltszahlungen der Kindeseltern.

Die Kinder- und Jugendhilfe hat einen gesetzlich klar definierten Auftrag: die Sicherung des Kindeswohles.

Petra Parsons, DSA Evelyn Kopf und deren KollegInnen können von jedem kontaktiert werden, der Hilfe bei seinen eigenen Kindern benötigt, oder der der Meinung ist, dass die Kinder anderer Eltern bzw. andere Eltern Hilfe brauchen.

Die Sozialarbeiter der Freistadt Eisenstadt sind dazu angehalten, zu helfen und nicht zu verurteilen. Die wenigsten Eltern wollen ihren Kindern Böses. Aus Erfahrung wissen die geschulten Mitarbeiter: Gefährdungen des Kindeswohles geschehen aufgrund von Risikofaktoren (Armut, Arbeitslosigkeit, soziale Isolation, Krankheit ...) und Problemen, gepaart mit Überforderung und Hilflosigkeit. Deshalb werden bei Meldung an die Kinder- und Jugendhilfe mit Eltern und Kindern Gespräche geführt um zu erkennen, welche Probleme es gibt, woher die Probleme kommen und wie man diese Probleme lösen, wie man helfen kann.

Die Kinder- und Jugendhilfe ist nur bei Gefahr in Verzug dazu angehalten, Kinder sofort in einer Wohngemeinschaft oder bei Pflegeeltern unterzubringen, um sie zu schützen. Die Angst, dass Sozialarbeiter einfach so kommen und Eltern die Kinder wegnehmen, ist nicht gerechtfertigt.

Sollte eine Zusammenarbeit einmal nicht so verlaufen wie die Kindeseltern oder Kinder es sich wünschen, ist die Leitung der Kinder- und Jugendhilfe des Magistrat Eisenstadt gerne bereit, das betreffende Anliegen menschlich wie fachlich zu überprüfen.

KINDER SPRECH TAGE

Die Welt mit Kinderaugen zu betrachten, eröffnet oft neue Perspektiven.

Bürgermeister Thomas Steiner möchte daher wissen, was den jüngsten Bürgern unserer Stadt am Herzen liegt und lädt sie zur **Kindersprechstunde** ins **Bürgermeisterbüro** ins Rathaus ein.

TERMINE:
MONTAG, 22.5.2017
MONTAG, 26.6.2017
 *jeweils von 17:00 - 18:00 Uhr

Anmeldung: 02682/705-702

eFIBU
 DATEV-Steuerberater mit Gütesiegel

sicher aktuell innovativ

.ewt EWT Schuster & Kampits
 Wirtschaftstreuhand & Steuerberatungs OG

7000 Eisenstadt, Joseph Haydn-Gasse 40/2
 Tel: +43 (0)2682 66312, www.ewt.co.at



Pflanzenvielfalt in den beiden Glashäusern der Orangerie im Schlosspark.

> Am 19. Mai 2017

Die Eisenstädter Stadtgärtner bieten Beratung und laden zum

Wenn man um diese Jahreszeit die beiden Glashäuser in der Orangerie des Schlossparks betritt, taucht man in eine andere Welt ein. Während draußen das Wetter Kapriolen schlägt, blühen drinnen Orangen, Zitronen, Jasmin und vieles mehr. Am 19. Mai haben Pflanzenliebhaber die Chance, ein Stück dieser Pracht nach Hause zu holen. Denn das Team der Stadtgärtner lädt am Freitag, dem 19. Mai, von 13 bis 16 Uhr zum großen Pflanzenabverkauf in die Orangerie ein und steht für alle Fragen rund ums Garteln zur Verfügung.

Pflanzen- und Blumenliebhaber können beim Abverkauf Sommerblumen wie etwa Begonien, Salvien, Tagetes und vieles mehr erstehen. Außerdem werden botanische Schätze wie etwa

Orchideen, Palmen oder Olivenbäume abverkauft. Zusätzlich bieten die Stadtgärtner während des Abverkaufs Pflanzenberatung an.

> Tolle Arbeit

Die Mitarbeiter der Eisenstädter Wirtschaftsbetriebe legen sich Jahr für Jahr kräftig ins Zeug, um die Landeshauptstadt für Bevölkerung und Gäste herauszuputzen. Viel Mühe und Liebe zum Detail lassen Straßen, Kreuzungen und öffentliche Plätze in voller Pracht erblühen. Als Lohn für diese Arbeit wurden die Mitarbeiter der Stadtgärten schon öfters mit dem Sieg im landesweiten Blumenschmuckwettbewerb belohnt.

„Unsere Stadtgärtner überraschen und überzeugen Jahr für Jahr durch

ihre Kreativität. Sie tragen entscheidend zum tollen Erscheinungsbild unserer Stadt bei“, streut Bürgermeister Steiner seinen Mitarbeitern Rosen.

Rund 16.000 Sommerblumen (unter anderem Begonien, Salvien, Tagetes und Buntnessel) werden von den fleißigen Gärtnern der Wirtschaftsbetriebe in allen drei Stadtbezirken gehegt und gepflegt. Ein besonderes Juwel stellt Jahr für Jahr der Kreisverkehr „Leinnerkreuzung“ dar. Besucher, die sich der Stadt von Süden her über die Mattersburger- oder die Ruster-Straße nähern, sehen ein wunderschön buntes Blumenmeer, das einmal mehr von den Gärtnerlehrlingen der Stadt Eisenstadt geplant wurde.

Ein besonderes Highlight ist das gro-



Im ganzen Stadtgebiet wird fleißig gesät und gepflanzt. Bei der Leinnerkreuzung wird ein Blumenband das Jahresmotto umrahmen.

großen Pflanzenabverkauf in die Orangerie des Schlossparks

ße Blumenband, das seit dem Jubiläumsjahr „90 Jahre Landeshauptstadt“ alljährlich das Jahresmotto der Stadt widerspiegelt. Im heurigen Jahr lautet das Jahresthema „Eisenstadt tut mir gut“. Im Rahmen dieser groß angelegten Gesundheitskampagne der Stadt werden auch Schmetterlingswiesen angelegt. Diese werden von den Buben und Mädchen der Eisenstädter Kindergärten gemeinsam mit den Mitarbeitern der Stadtgärten angelegt und sollen den ganzen Sommer hindurch die Blütenpracht der Stadt noch verstärken (siehe auch Seiten 14 und 15).

> Blühendes Zentrum

Ein besonderes Augenmerk wird jedes Jahr auch auf die Innenstadt gelegt. In

Kooperation mit dem Stadtmarketing stellten die Gärtner wieder 70 wunderschön bepflanzte Tröge in der Fußgängerzone auf. Außerdem wurden an zahlreichen Laternen und Bäumen in der Hauptstraße sowie in der Haydn-gasse sogenannte Hängebaskets angebracht, in denen ebenfalls frische Sommerblumen blühen werden. 230 dieser Halbschalen verschönern in Verbindung mit fünf großen und – heuer neu – fünf kleinen Blumentürmen die Innenstadt.

Bei den städtischen Gärtnern herrscht dann vor allem im Sommer Hochbetrieb. Rund 10.000 Bäume sowie vier Kilometer Hecken und 210.000 Quadratmeter Rasen gilt es im gesamten Stadtgebiet sowie im Schlosspark zu betreiben.

PFLANZENABVERKAUF

Am Freitag, dem 19. Mai, findet von 13 bis 16 Uhr in beiden Glashäusern der Orangerie im Schlosspark ein Pflanzenabverkauf statt.

Interessierte werden gebeten, zu Fuß zur Orangerie zu kommen. Nach dem Kauf der Pflanzen ist es möglich, mit dem Fahrzeug zuzufahren und die Pflanzen abzuholen. Eine Lieferung der Pflanzen durch die Stadtgärtner ist nicht möglich.



> Pflege-Serie Teil 16

Geistig fit in den Frühling – hilfreiche Tipps

Jetzt ist die Zeit gekommen, durch reichlich Bewegung in der freien Natur seine Fitness zu verbessern. Ausgedehnte Spaziergänge, eine kleine Rad- oder Wandertour wecken die Lebensgeister und lassen die Frühjahrsmüdigkeit vergessen. Aber wie sieht es eigentlich mit der geistigen Fitness vor allem bei älteren Menschen aus?

Genauso wichtig wie die tägliche Bewegung mit entsprechender körperlicher Belastung ist für Menschen in fortgeschrittenem Alter auch das geistige Training – denn auch unser Gehirn braucht Übung. Das tägliche Lösen eines Kreuzworträtsels, Lesen, die Beschäftigung mit einer fremden Sprache, die Auseinandersetzung mit modernen Kommunikationsmittel (Internet etc.), gemeinsame Reisen, oder sonstige Freizeitaktivitäten in der Gemeinschaft gepaart mit gesunder Ernährung sind oft probate Mittel, um nicht nur körperlich, sondern auch geistig fit seinen Alltag im höheren Lebensalter zu meistern.

Oft kommt es aber vor, dass man sich Dinge und Informationen nicht so gut merkt, wie man möchte. Viele Ursachen dieser Störungen sind jedoch nicht primär organisch bedingt. Da spielen Faktoren wie Müdigkeit, Überforderung, fehlende Motivation, psychische Störung aber auch Umweltfaktoren eine wesentliche Rolle. Bei vielen Konzentrations- und Gedächtnisproblemen wirken meist mehrere Faktoren zusammen, die sich gegenseitig bedingen und verstärken. Der Abbau geistiger Leistungsfähigkeit kann also viele Ursachen haben, die wohl nur durch einen klinischen Psychologen oder beim Facharzt für Neurologie abgeklärt werden können. Aber wie wir alle wissen, scheuen sich Menschen oft davor.

Das Burgenländische Hilfswerk bietet anhand von aufschlussreichen Broschüren Gedächtnisübungen und Selbsttests an, bei denen Sie Ihre geistige Leistungsfähigkeit testen können.

Hier einige Beispiele:

- Versuchen Sie, in 1 Minute möglichst viele Pflanzen aufzuzählen. Es sollten Ihnen mindestens 15 einfallen.

- Finden Sie in jeder Reihe das Objekt heraus, das nicht dazugehört:
Apfel, Birne, Orange, Kirsche, Zwetschke, Erdbeere, Marille
Fenster, Türe, Ziegel, Bild, Mauer, Dach, Treppe
Schal, Hemd, Hose, Leibchen, Schuhe, Mantel, Jacke
- Prägen Sie sich möglichst viele Zahlen innerhalb einer Minute ein. Rufen Sie diese aus ihrem Gedächtnis ab und notieren Sie diese. Es sollten wenigsten 5 Zahlen sein.
15, 21, 19, 56, 98, 48, 92, 76, 28, 75, 42, 36

Auch im Alltag können Sie Ihr Gedächtnis testen. Etwa beim Einkaufen: Rechnen Sie beispielsweise während des Einkaufs mit, wie viel alles zusammen kostet.

Versuchen Sie, sich die Überschriften in der Zeitung zu merken und danach aus dem Gedächtnis auf ein Blatt Papier zu schreiben. Versuchen Sie, Gegenstände möglichst genau zu benennen. Spielen Sie Spiele wie z.B. Sudoku, Schach, Memory etc.

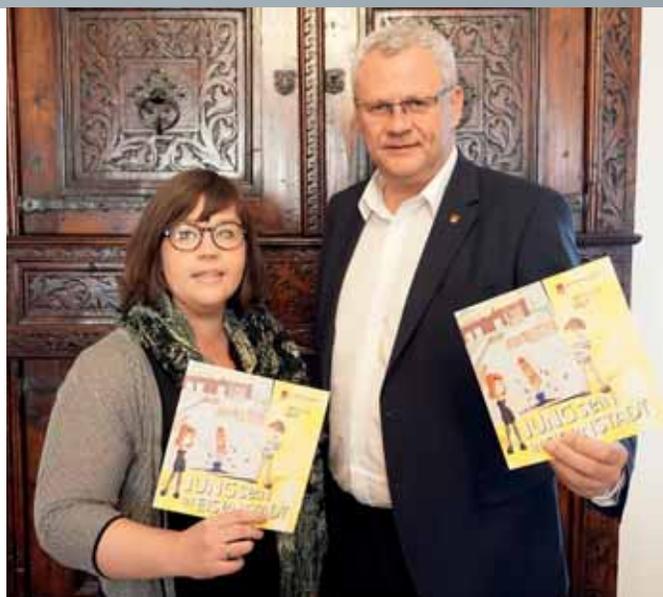
Weitere hilfreiche Tipps zum Thema Gedächtnisübung, Demenzprävention, Leben mit Demenz, Hilfe für pflegende Angehörige bieten Ihnen die Broschüren des Burgenländischen Hilfswerks. Wir bieten natürlich auch Hilfe im Haushalt, mobile Hauskrankenpflege, Kurz- und Langzeitpflege im Seniorenheim bis hin zur Installation von Norufsystemen. Wenn Sie Fragen zu unseren Angeboten und Diensten haben, rufen Sie uns an. Wir sind gerne für Sie da.

Wir informieren Sie gerne:
Burgenländisches Hilfswerk, Tel. 02682 | 651 50-16



> Unterstützung

Förderung für Studierende durch die Stadt



Die Stadt Eisenstadt unterstützt Studierende durch die Förderung des Semestertickets. Studentinnen und Studenten erhalten einen Zuschuss von 50 Prozent für den Kauf des Semestertickets. Im abgelaufenen Wintersemester 2016/17 wurden insgesamt 228 Eisenstädter Studierende unterstützt.

„Ein Studium bringt viele Kosten mit sich. Junge Menschen in Ausbildung haben meist kein geregeltes Einkommen und müssen für Wohnung, Lebensmittel und Lernmaterialien aufkommen. Deshalb greifen wir ihnen ein wenig unter die Arme und unterstützen sie finanziell“, freut sich Bürgermeister Thomas Steiner.

„Mit dieser Maßnahme wollen wir Eisenstädter Studierende auch während ihrer Studienzzeit in der Stadt behalten. Dieser Bonus ist ein weiteres klares Signal für junge Studierende

und ihre Familien“, bekräftigt Gemeindejugendreferentin Ruth Klinger-Zechmeister.

Erstmals ausgezahlt wurde die Förderung im abgelaufenen Wintersemester 2016/17. Insgesamt 228 Anträge konnten hier positiv behandelt werden. Für das laufende Sommersemester wurden bereits 121 Anträge eingebracht.

Voraussetzungen sind unter anderem der Hauptwohnsitz in Eisenstadt und eine gültige Inskriptionsbestätigung oder ein gleichwertiger Nachweis. Eisenstadts Studentinnen und Studenten erhalten 50 % des tatsächlichen Kartenpreises und fahren damit mit der Förderung des Landes mit dem öffentlichen Verkehrsmittel kostenlos am Studienort.

DER NEUE 7-SITZER PEUGEOT 5008 SUV

ENTDECKEN SIE EINE NEUE DIMENSION

AB SOFORT BESTELLBAR

- EXTREM VARIABLEN INNENRAUM
- NEUES PEUGEOT i-COCKPIT®
- ADVANCED GRIP CONTROL



PEUGEOT EMPFIEHLT TOTAL CO₂-Emission: 105 - 140 g/km, Gesamtverbrauch: 4,0 - 6,1 l/100 km. Symbolfoto.

DER NEUE PEUGEOT 5008 SUV

MOTION & EMOTION

NEMETH - eisenstadt.at

Nemeth Autohandel GmbH
7000 Eisenstadt, Haidäcker-Park 1
Telefon: +43 (0) 2682 62768 - www.nemeth-eisenstadt.at





> Stadt im Bild

In Eisenstadt tut sich immer etwas ...



> HR Dr. **Walter Scheiber** feierte seinen 90. Geburtstag. Stadtbezirksvorsteher Istvan Deli und Stadtrat Hans Skarits gratulierten im Namen der Stadtgemeinde.



> Ein voller Erfolg war der **Spielzeug-Flohmarkt** April im E_Cube. Alle Verkaufstische waren zum wiederholten Male ausgebucht und der Andrang kurz vor Ostern war sehr groß. Ein großer Dank gilt auch allen Spendern, die Spielsachen für die Waisenhaus-Initiative von Leopold Pusser gespendet haben.



> In St. Georgen feierte Ende März **Emmerich Hahnekamp** seinen 80. Geburtstag. 1. Vizebürgermeister Josef Mayer und Stadtbezirksvorsteherin Heidi Hahnekamp gratulierten recht herzlich.



> Den bereits 95. Geburtstag feierte **Hedwig Haidinger** Ende März. Stadtrat Hans Skarits und GR Werner Klikovits überbrachten der Jubilarin einen blumigen Frühlingsgruß.



> 80 Jahre wurde **Karl Egger**. Stadtrat Hans Skarits und GR Werner Klikovits gratulierten im Namen der Stadtgemeinde herzlich zum runden Geburtstag.



> In Kleinhöflein galt es im Vormonat den 80. Geburtstag von **Walter Sommer** zu feiern. Bürgermeister Thomas Steiner und Stadtbezirksvorsteher Josef Weidinger gratulierten im Namen der Landeshauptstadt.



> Bei der **Sportlerehrung des Landes Burgenland** wurden im April zahlreiche erfolgreiche Athleten und Funktionäre vor den Vorhang geholt. Bürgermeister Thomas Steiner gratulierte den verdienten Persönlichkeiten im Kulturzentrum.



> Seinen 80. Geburtstag feierte **Werner Nekola** in Kleinhöflein. Stadtbezirksvorsteher Josef Weidinger gratulierte dem Jubilar im Namen der Landeshauptstadt.



> Großer Andrang herrschte beim **Fastensuppenessen im Krankenhaus** der Barmherzigen Brüder. Auch GR Werner Klikovits ließ sich die heiße Suppe für den guten Zweck natürlich nicht entgehen.



> Ihren 90. Geburtstag feierte **Edeltraud Steiner** im April. Stadtbezirksvorsteherin Heidi Hahnekamp und Stadtrat Hans Skarits überbrachten die offiziellen Glückwünsche der Stadtgemeinde.



> Mehr als 100 Eidgenossen des **Europäischen Weinritterordens** aus ganz Europa trafen sich kürzlich in Eisenstadt zu einem Europafest im engeren Kreis. Zum europaweiten Netzwerken traf sich die Festgesellschaft im Anschluss in der neu gestalteten Rákóczi-Tavere im Hotel Burgenland.

> Eisenstadt Mai 2017

Kulturelles
Sport/Freizeit

Musik
Kurse/Vorträge

Feste
Sonstiges

Donnerstag | 04.05.2017

„Bargeflüster“

Selektion Vinothek Burgenland | Esterhazyplatz 4
Mariandl zu Besuch – Weine aus der Wachau
Kontakt & Information | Selektion Vinothek Burgenland | Esterhazyplatz 4 | 02682/63345 | wein@selektion-burgenland.at

FREITAG | 05.05.2017

Wanderung zu Orten des Glaubens am Eisenstädter Oberberg

Haus der Begegnung | 14:00 - 16:30 Uhr
Treffpunkt: Rezeption im Haus der Begegnung
Kontakt & Information | Haus der Begegnung Eisenstadt | Sylvia Kummer | 02682/63 290 | bildungshaus@hdb-eisenstadt.at | hdb-eisenstadt.at

FREITAG | 05.05.2017

Bio-Pflanzenmarkt

Fußgängerzone | 09:00 - 13:00 Uhr
Möglichkeit zum Kauf von Bio-Pflanzen aus der Region
Kontakt & Information | Grüne Eisenstadt | Yasmin Dragschitz | 0664/28 411 18 | yasmin.dragschitz@gruene.at | www.gruene-eisenstadt.at

FREITAG | 05.05.2017

WeinShopping-Tag im Weingut Kaiser Magdalenenhof

Weingut Kaiser Magdalenenhof, 15.00 – 20.00 Uhr
Verkosten Sie in gemütlicher Atmosphäre. Wir beraten Sie gerne.
Kontakt & Information | Magdalenenhof Kaiser | Regina Kaiser | 0664 240 8407 | Klh. Hauptstraße 86 | 7000 Eisenstadt

FREITAG | 05.05.2017

Orchesterkonzert des Joseph Haydn Konservatoriums „Aufbruch“

Kulturzentrum Eisenstadt | Großer Saal | 19:30 Uhr
Das Orchester des Joseph Haydn Konservatoriums folgt mit dem Programm des diesjährigen Orchesterkonzertes in jeder Hinsicht der Aufbruchsstimmung, die am JHK herrscht.
Leitung: Dirigentin Chariklia Apostolu
Kontakt & Information | Joseph Haydn Konservatorium | Glorietallee 2 | 02682/63734 | www.haydnkons.at

SAMSTAG | 06.05.2017

Haydnorchester im Schloss Esterházy

Schloss Esterházy | Haydnssaal | 19:30 Uhr
Das Haydnorchester Eisenstadt widmet sich in diesem Konzert dem Repertoire zweier ganz großer Komponisten, Felix Mendelssohn-Bartholdy und Ludwig van Beethoven.
Kontakt & Information | Ticketbüro pan.event | Esterházyplatz 4 | 7000 Eisenstadt | 02682/65065 | tichets@panevent.at | www.esterhazy.at

SONNTAG | 07.05.2017

Tag der offenen Tür

Feuerwehrhaus St. Georgen | Brunnengasse 55 | 14:30 - 18:00 Uhr
Kontakt & Information | Freiwillige Feuerwehr St. Georgen | Robert Hahnekamp | Brunnengasse 55 | 7000 St. Georgen | ffstg@bnet.at

DIENSTAG | 09.05.2017

„Lachen und lachen lassen“

Burgenländisches Volksbildungswerk | 19:00 Uhr
Die Grande Dame des Kabarets Tamara Stadnikow liest unter dem Titel „Lachen und lachen lassen“ mit Beiträgen von Peter Hammerschlag, Christine Nöstlinger, Trude Marzik, Herbert Pirker, Eugen Roth, Otto Schenk, Kurt Tucholsky und Tamara Stadnikow.
Stadtbücherei Eisenstadt in Kooperation mit dem Burgenländischen Volksbildungswerk und der Buchhandlung Nentwich.
Kontakt & Information | Burgenländisches Volksbildungswerk | Joseph Haydn-Gasse 11 | 7000 Eisenstadt | 02682/62282 | www.volksbildungswerk.at

FREITAG | 12.05.2017

Muttertagsführung

Schloss Esterházy | 15:30 – 17:00 Uhr
„Ein Strauß Blumen“ – Freier Eintritt für Mütter!

FREITAG | 12.05.2017

Kräutermarkt

Salvator Apotheke | 09:00-16:00 Uhr
KRÄUTER PFLANZEN – KRÄUTER WISSEN – KRÄUTER PRODUKTE
Kontakt & Information | SALVATOR Apotheke | Hauptstraße 4 | 7000 Eisenstadt | 02682/62654 71 | www.salvator-apo.at

FREITAG | 12.05.2017

„Krimi & Dinner“

Restaurant Henrici | Esterhazyplatz 5
Erleben Sie einen spektakulären Mordfall bei einem 3-gängigen Menü und helfen Sie, den Mord aufzuklären.
Menü & Programm € 59,90 | Anmeldung unter 02682/62819

SAMSTAG | 13.05.2017

Muttertagswanderung

Treffpunkt Talstation Hirschenkogel
Kontakt | Naturfreunde Eisenstadt | Gerald Wallner | 0650/5374263

SAMSTAG | 13.05.2017

Workshop Entfesselt Blitzen - so geht's

Bei diesem Workshop gibt es kein Modell, wir selbst schlüpfen in die Rolle von Fotograf und Modell.
Jeder Teilnehmer wird vor und hinter der Kamera agieren.
Kontakt & Information | www.hans-tschida.at

SAMSTAG | 13.05.2017

Haydn Chamber Ensemble – „Wunschkonzert I“

Landesgalerie Burgenland | 19:30 Uhr
J.Haydn: Trio in es-moll, Hob.XV:31 „Jakobs Traum“, W.A.Mozart: Klaviertrio in B-Dur, KV 502, F.Schubert: Trio in Es-Dur D 929
Kontakt & Information | Haydn Festspiele Burgenland | Franz Schubert-Platz 6 | 7000 Eisenstadt | office@haydnfestival.at | 02682 61866 | www.haydnfestival.at

SONNTAG | 14.05.2017

Muttertag im Hotel Burgenland

An diesem Tag sollten nicht nur Blumen sondern auch Gefühle sprechen. Wir verwöhnen Sie mit einem Aperitif zur Begrüßung, danach genießen Sie ein Muttertags-Menü.
Kontakt & Information | „Hotel Burgenland“ Betrieb GmbH | Franz Schubert-Platz 1 | 02682/696 | www.hotelburgenland.at

SONNTAG | 14.05.2017

Großes Muttertagsbuffet

Restaurant Haydnbräu | Pfarrgasse 22 | 11:00 – 14:00 Uhr

SONNTAG | 14.05.2017

„Herzhaft genießen“ Muttertagsfrühstück

Restaurant Henrici | Esterhazyplatz 5 | 09:00 – 16:00 Uhr
Anmeldung unter 02682/62819

Donnerstag | 18.05.2017 bis SONNTAG | 21.05.2017

Aus' steckt is' „Wein und Wild“

Winzerschlössl Kaiser | immer DO – SO | 16.00 - 22.00 Uhr
Weiterer Termin: Donnerstag, 25.05. – SONNTAG, 28.05.2017
Kontakt & Information | Weingut Kaiser | Satzriedgasse 1 | 7000 Eisenstadt | 0664/5070704 | www.weingut-kaiser.at

Donnerstag | 18.05.2017

„Uncorked“

Selektion Vinothek Burgenland | Esterhazyplatz 4
Exklusive Blaufränkische & Bestes vom Mai-Bock

FREITAG | 19.05.2017

Konzert des Chamber orchestra of europe

Schloss Esterházy | Haydnsaal | 19:30 Uhr
Kontakt & Information | Ticketbüro pan.event | Esterházy Betriebe GmbH | Esterházyplatz 4 | 7000 Eisenstadt | 02682/63 004-7600 | konzert@Esterházy.at | www.esterhazy.at

FREITAG | 19.05.2017

WIFI E-Partyrun 2017

Fußgängerzone Eisenstadt | 18:00 Uhr
Kontakt & Information | Laufteam Burgenland Eisenstadt | Michael Weinreich | 0676/82614635 | Rolf Meixner | 0699/11111014 | www.laufteam.at

FREITAG | 19.05.2017

Konzert des „Pannonian Guitar Quartet“

Evang. Kirche Eisenstadt | 19:00 Uhr

FREITAG | 19.05.2017

Spargel Talk

Hotel Restaurant Ohr | 19:00 Uhr
 Spargelmenü + Weinbegleitung
Kontakt & Anmeldungen | Hotel- Restaurant OHR | Ruster Straße 51 | 7000 Eisenstadt | 02682/62460 | info@hotelohr.at

FREITAG | 19.05.2017

Eisenstädter Frühlingsfest

ehem. Wirtshaus zum Eder | FUZO | 19:30 Uhr
 Zum 12. Mal gibt es „beim Eder noch einmal Bier“, nämlich beim legendären Frühlingsfest des ÖAAB-Eisenstadt. | Freier Eintritt
Kontakt & Information | ÖAAB Eisenstadt | Dr. Michael Freismuth | Ahornstraße 32 | 7000 Eisenstadt | 0664/30 010 58 | michael.freismuth@bkf.at

SAMSTAG | 27.05.2017

HaydnAkademie

Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt | 19:30 Uhr
 „Ein neuer Anfang“ J.Haydn: Symphonie Nr. 6 D-Dur, „Le Matin“, W.A.Mozart:
 Symphonie D-Dur, KV 133, J.Haydn: Symphonie Nr. 96 D-Dur, „Miracle“
Kontakt & Information | Haydn Festspiele Burgenland | Gerda Rom | Postfach 101 | 7000 Eisenstadt | 02682/61 866 | office@haydnfestival.at | www.haydnfestival.at

SAMSTAG | 27.05.2017

Rot-Gold Sommerball

Hotel Burgenland | 20:30 Uhr
 Polonaise, Tombola, Mitternachtseinlage
 Einlass: 19:30 Uhr, Tischreservierung unter Hotel Burgenland 02682/69 60
Kontakt & Information | Verein Zukunft Eisenstadt | Dr. Gerhard Weber | 0664/13 271 15 | gerhard.weber@kabelplus.at

Mai

Spargel-Wochen im Stefan´s Bistro

Kontakt & Information | Stefan´s Bistro | Stefan Fabsics | TZE | Marktstraße 3 | 7000 Eisenstadt | 02682/73381 | fertsak@bkf.at

Jeden Samstag im Mai

Ab Hof Verkauf - Bio Ziegenkäse und Bio Weine

Biohof Klampfer | Kleinhöfleiner Hauptstraße 84 | 8:30-12:30 Uhr
Kontakt & Information | Biohof Klampfer | Klh. Hauptstraße 84 | 7000 Eisenstadt | 02682/75731 | www.biohof-klampfer.at

LIMA | Bewegungs- und Gedächtnistraining für Senioren

Jeden Montag 09:30 Uhr – 11:00 Uhr im Dompfarrzentrum
 Jeden Freitag 09:30 Uhr – 11:00 Uhr im Haus der Begegnung
 Kosten | 6,50 Euro pro Training
 Einstieg in die Gruppe jederzeit möglich; Schnupperstunde gratis.
Kontakt & Information | Trainerin Sabine Bittermann | 0699/18 11 13 14 | Eine Kooperation von Katholischem Bildungswerk, Seniorenpastoral und Caritas

> Veranstaltungs-Highlights Mai

> 07. Mai



Wald und Wiesen Fröhlichschoppen der Pfadfinder Eisenstadt

Pfadfinderwiese Eisenstadt | 10 Uhr | www.pfadfindereisenstadt.at
 Feldmesse und Fröhlichschoppen mit Winzerkapelle Kleinhöfleiner

> 14. Mai



Konzert zum Muttertag

Schloss Esterházy | Haydnsaal | 11:00 Uhr
 Esterházy Betriebe GmbH | Esterházyplatz 4 | 02682/63 004-7600 | konzert@Esterházy.at | www.esterhazy.at

> 27. Mai



Jahrmarkt „Exaudimarkt“

Fußgängerzone Eisenstadt | 07:00 - 12:00 Uhr
 In der Fußgängerzone bieten die Marktfahrer beim Exaudimarkt ab 7 Uhr Früh ihre Waren feil.

BURGENLÄNDISCHE VOLKSHOCHSCHULEN - Vorträge

Die Torah – Glaubens- und Lebensgrundlage im Judentum, Do. 04.05.2017, 18:00 Uhr
 Führung: Österreichisches Jüdisches Museum,
 Di. 23.05.2017, 17:00 Uhr
 Themenabend: Parlamentarismus und Mitbestimmung im Burgenland, Mo. 29.05.2017, 18:00 Uhr
Kontakt & Information | Burgenländische Volkshochschule | 02682/61363 | info@vhs.burgenland.at | www.vhs-burgenland.at

Ausstellung secret worlds - Helmut Schwarz

Galerie Haus der Begegnung
 Die Ausstellung ist bis 8. September 2017 zu den Öffnungszeiten des Bildungshauses geöffnet.
 „Secret Worlds“ (geheime Welten) entstand aus der Beschäftigung mit einer besonderen Form der Fotografie, nämlich „multi exposure“ oder Mehrfachbelichtung – eine Technik, die bereits in der analogen Fotografie angewendet wurde.

Vorschau Juni

DONNERSTAG | 01.06.2017

Rathausgalerie

Rathausgalerie | 19:00 Uhr
 Die Ausstellung kann während der Öffnungszeiten des Rathauses bis Mitte August besichtigt werden.
Kontakt & Information | Martha Zeltner | Hauptstraße 35 | 7000 Eisenstadt | martha.zeltner@eisenstadt.at | 02682/705 702 | www.eisenstadt.at

Eisenstädter Orgelfrühling 2017

Künstlerische Leitung: Robert Kovács

7. Mai
17 Uhr

Provinzhaus Kapelle, Kirchengasse 49
HELMUT TRAWÖGER QUERFLÖTE
ROBERT KOVÁCS ORGEL
J. S. Bach, G. Ph. Telemann u.a.

21. Mai
17 Uhr

Bergkirche
INGRID HASELBERGER SOPRAN
PETER BAUER TROMPETE **ROBERT KOVÁCS** ORGEL
J. S. Bach, H. Purcell, M. Haydn, A. Scarlatti, F. Mendelssohn B., P. Planyavsky

18. Juni
17 Uhr

Bergkirche BENEFIZKONZERT FÜR DIE RESTAURIERUNG DER BERGKIRCHE
CAMERATA EISENSTADT
ROBERT KOVÁCS ORGEL **ANĎELKO IGREC** DIRIGENT
J. S. Bach, G. F. Händel, J. Haydn, A. Pärt

25. Juni
17 Uhr

Pfarrkirche Kleinhöflein
MAREK ŠTRBÁK UND **ROBERT KOVÁCS** ORGEL 4HÄNDIG
J. Chr. Bach, F. Lachner, W. A. Mozart u.a.

Eintritt frei
Spenden erbeten
Für den Inhalt verantwortlich:
Mag. Robert Kovács, rtk@eisenstadt.at

Mit freundlicher Unterstützung von:



Am 21. Mai in der Bergkirche: Ingrid Haselberger, Peter Bauer, Robert Kovács

> Musik

Eisenstädter Orgelfrühling mit hochkarätigen Künstlern

Der Eisenstädter Orgelfrühling wird heuer bereits zum 7. Mal ausgetragen. Wie jedes Jahr stehen namhafte Künstler für diese, im Raum Eisenstadt einzigartige Konzertreihe, zur Verfügung. Neben internationalen Organisten wie Domorganist Klaus Kuchling aus Klagenfurt und Marek Štrbák aus der Slowakei sind neben dem künstlerischen Leiter der Kon-

zerte, Robert Kovács, Musiker wie der Eisenstädter Trompeter Peter Bauer, die Sopranistin Ingrid Haselberger, die Streicher Cornelia Löscher und Bernd Gradwohl (bei Camerata Eisenstadt) und der Flötist Helmut Trawöger zu hören. Ein abwechslungsreiches und hochwertiges Programm ist also sicher!

EISENSTADT
PULVERTURM. PONGRATZHAUS

Pulverturm & Pongratzhaus
LOCATION MIT BESONDEREM AMBIENTE
FÜR IHREN KULTUREVENT.



Informationen unter: Magistrat Eisenstadt | 02682/705-710 | www.eisenstadt.at



> Benefiz

Erfolgreiches Bridgeturnier



Bürgermeister Steiner in charmanter Gesellschaft: Traude Perlinger und Dr. Ilse Widder vom Burgenländischen Bridge Club.

Am 1. April 2017 veranstaltete der Burgenländische Bridge Club ein Benefizturnier zugunsten eines 18-jährigen Schülers, dessen alleinerziehende Mutter vor Kurzem gestorben ist. Das Turnier war ein voller Erfolg. Dem Schüler konnte ein Scheck in der Höhe von 3000 Euro übergeben werden.

104 begeisterte Bridgespieler fanden sich am 1. April im Hotel-Restaurant Ohr ein, wo sie von Bürgermeister Thomas Steiner begrüßt und mit kulinarischen Schmankerln verwöhnt wurden.

Nach der Stärkung ging es ans Werk. In angenehmer Atmosphäre wurden beide Durchgänge gespielt. Danach fand die Preisverleihung statt. Die Sieger wurden mit zahlreichen Sachpreisen verwöhnt, die von den Sponsoren Hotel-Restaurant Ohr, Interspar, Merkur Markt, Energie Burgenland, Bank Burgenland, Raiffeisenbank, Generali Versicherung, JT-Computer, Friseur Ossi, Hans Mayer, Verena Mock und Ingrid Balogh zur Verfügung gestellt worden waren. „Wir möchten uns bei allen Sponsoren für die Preise bedanken. Ein großes Dankeschön gilt auch der Stadtgemeinde Eisenstadt für die finanzielle Unterstützung“, freute sich der Vorstand des Bridge Clubs, der den Reinerlös von 3000 Euro an den Schüler übergeben konnte, was mit strahlenden Augen belohnt wurde.



Der Vorstand des Bridge Clubs konnte einen Scheck in der Höhe von 3000 Euro an den Schüler übergeben.



Im April lud der Lions Club Eisenstadt zu einem amüsanten Abend mit Eva Marold ins Kulturzentrum. 1. Vizebürgermeister Josef Mayer nutzte die Gelegenheit, um sich nach der Vorstellung mit der Künstlerin zu unterhalten.



Schweden trifft Österreich

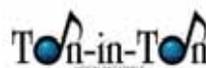
Chor – Konzert

Bodals Kammarkör Stockholm
& Vokalensemble Ton in Ton

Samstag den 27. Mai 2017, 19:00 Uhr

Joseph Haydn Konservatorium, Konzertsaal
7000 Eisenstadt, Glorietteallee 2

Eintritt: Wir bitten um eine freiwillige Spende. Freie Platzwahl.



Svenska kyrkan
LIDINGÖ FÖRSÄMLING



Geballte Kreativität im PanLab: Bürgermeister Thomas Steiner mit Christoph Sulyok, Gernot Steindl, Martin Nehrer und Christian Eggenberger

> Pannonien Laboratories

Der Spielplatz der Ideen lädt zum Tag der offenen Tür

In der ehemaligen Expositur des ORF am Feiersteig herrscht seit dem Vorjahr reges, kreatives Treiben. Der Verein Pannonian Laboratories – kurz PanLab – hat dem Bau des Architekten Gustav Peichl Anfang 2016 neues Leben eingehaucht.

Pannonian Laboratories ist ein gemeinnütziger Verein mit Standort in Eisenstadt, der in den Bereichen Technik, Wissenschaft, Forschung, Design, Musik, Kunst und Kultur tätig ist. PanLab schafft vielfältige Freiräume für die kreative Entfaltung und bietet eine Community kluger Köpfe mit unterschiedlichen Interessen. Das Konzept beinhaltet die Wiederbelebung von leer stehenden Immobilien und so wurde Anfang 2016 die ehemalige Expositur des ORF am Feiersteigweg in Eisenstadt bezogen. „Gemeinsam haben wir diesen besonderen Ort für unser Vorhaben adaptiert und das Gebäude in Stand gesetzt. Die Räumlichkeiten spiegeln den Charme ihrer Zeit wider und sorgen für ein außergewöhnliches Ambiente“, erzählt PanLab-Obmann Christoph Sulyok.

DAS MAKERLAB - offene Werkstätten

Forschung erfordert nicht immer Hightech und ein großes Budget, sie lebt von der Neugier der Menschen, sind die Initiatoren überzeugt. Im MakerLab finden sich Bastler, Tüftler und Gleichgesinnte, die sich für Bereiche wie 3D-Druck, Technik, Prototyping und Schraubereien aller Art begeistern können. Das gemeinschaftliche Konzept ermöglicht in die-

sem Bereich das unkomplizierte Teilen von Werkzeugen und unterstützt die Weiterentwicklung der Werkstätten.

Die vorhandenen Werkzeuge und Materialien bieten gute Möglichkeiten, um mit eigenen Projekten sofort starten zu können. Vom 3D-Drucker, Lötstationen, Elektro- und Handwerkzeugen aller Art bis zur selbstgebauten Schmiede-Esse findet sich zahlreiches Equipment für die Umsetzung von Ideen. „Zurzeit zählen wir die Entwicklung eines Elektro-Bikes, Arduino-Installationen, Möbelbauten und regelmäßige Werkstatt-Events (wie z.B. ein Reparaturcafé, Maker-Meetups, Löt-Workshops usw.) zu unseren Projekten“, erklärt Christoph Sulyok.

DAS DESKLAB - ein Spielplatz der Ideen

Für die Verwirklichung innovativer Ideen braucht es ein kreatives und flexibles Umfeld. PanLab unterstützt die Vernetzung mit interessanten Mitstreitern, fördert den Gedankenaustausch und stellt notwendige Ressourcen zur Verfügung. Das DeskLab ist einer der wandelbarsten Räume im PanLab. Dank des modularen Palettensystems kann es in kurzer Zeit von einem CoWorking- und Meeting-Bereich zu einer Event-Location für Vorträge und Workshops umgebaut werden. Dort finden laufend Veranstaltungen, wie z.B. die Event-Reihe StartUp Burgenland, unterschiedliche Meetups, Diskussionsrunden, LAN-Parties und eben das PanLab-Café statt.

DAS GREENLAB - mehr als ein Gemeinschaftsgarten

In dem mehr 1.000 m² großen Garten gibt es unzählige Möglichkeiten zur Verwirklichung von Outdoor-Projekten. PanLab verfügt über Außenanlagen, die ausreichend Platz für große Vorhaben bieten. Egal ob auf stabilem Pflaster oder auf der grünen Wiese - der Garten steht unseren Mitgliedern jederzeit offen.

Im GreenLab bietet sich die Gelegenheit an spannenden Projekten und Aktivitäten teilzunehmen. Sei es die Bienenzucht, Gemüseanbau, Pilzzucht, Aquaponic, Hochbeete, Slacklining oder gemütliches Beisammensitzen auf dem Holzplateau und am Lagerfeuer - hier findet sich ein kreatives Angebot



DAS REDLAB - Studio & Proberaum

Dieser Bereich verfügt über zwei Räumlichkeiten mit besonderer Akustikausstattung. Die ehemalige „Regie“ bietet optimale Bedingungen, ist besonders für Musikprojekte geeignet und wird von lokalen Musikern als Proberaum genutzt. Das „Studio 3“ ist unabhängig von Tageslicht und dient als freier Ort für unterschiedlichste Nutzungen. Ob als Location für eine Yogastunde, eine Ausstellung oder als temporäres Ton- bzw. Fotostudio genutzt – hier stehen alle Möglichkeiten offen.

Durch die gute Akustik und Abschirmung nach außen bieten sich die zwei ehemaligen Tonstudios besonders für Film-, Foto- und Sound-Projekte an. So wurden die Räumlichkeiten bereits als Aufnahmestudio für Podcasts, für Indoor-Survival Trainings, Musikevents und als Bandproberaum genutzt.

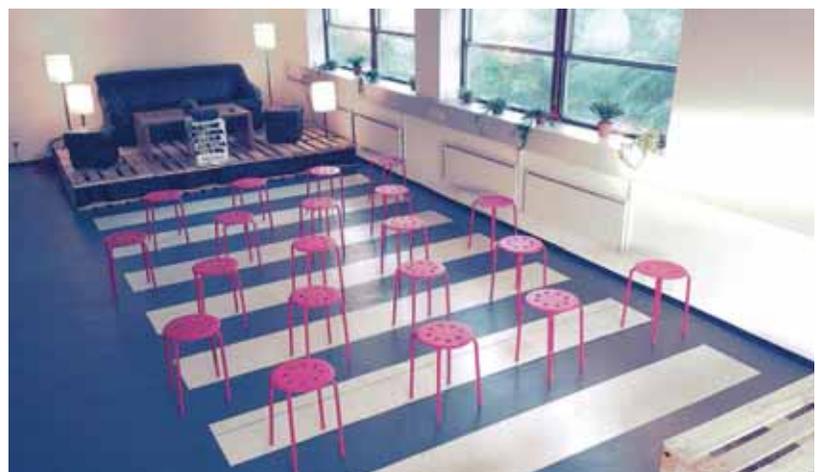


EVENTS

Im PanLab finden laufend öffentliche Events aller Art statt. Dazu zählen unter anderem spannende Workshops, Diskussionsrunden oder gemütliches Beisammensitzen. „Wir bieten den passenden Rahmen, Räumlichkeiten sowie die notwendige Ausstattung für Public Viewings, Präsentationen und Vorträge. Als Mitglied hat man die Möglichkeit, eigene Ideen einzubringen und Event-Reihen oder Meetups selbst zu gestalten“, so Sulyok.

AKTUELLE TERMINE

- 6. Mai 2017, 15-21 Uhr – Tag der offenen Tür
- 15. Mai 2017, 19 Uhr – StartUp Burgenland Heuriger
- 24. Mai 2017, 18 Uhr – Maker MeetUp
- 6. Juni 2017, 18 Uhr – PanLab Café
- 24. Juni 2017 – Vereinsfest



„Diversität ist uns wichtig. PanLab soll ein freier Ort für verschiedene Menschen und deren kreative Ideen sein. Hier treffen vom Bastler und Designer bis zum Entwickler und StartUp-Gründer interessante Akteure aufeinander. Die Jahresmitgliedschaft kostet 10 € pro Monat. Neue Mitglieder sind herzlich willkommen“, lädt Christoph Sulyok Interessierte ein, sich vor Ort ein Bild zu machen.

Kontakt:

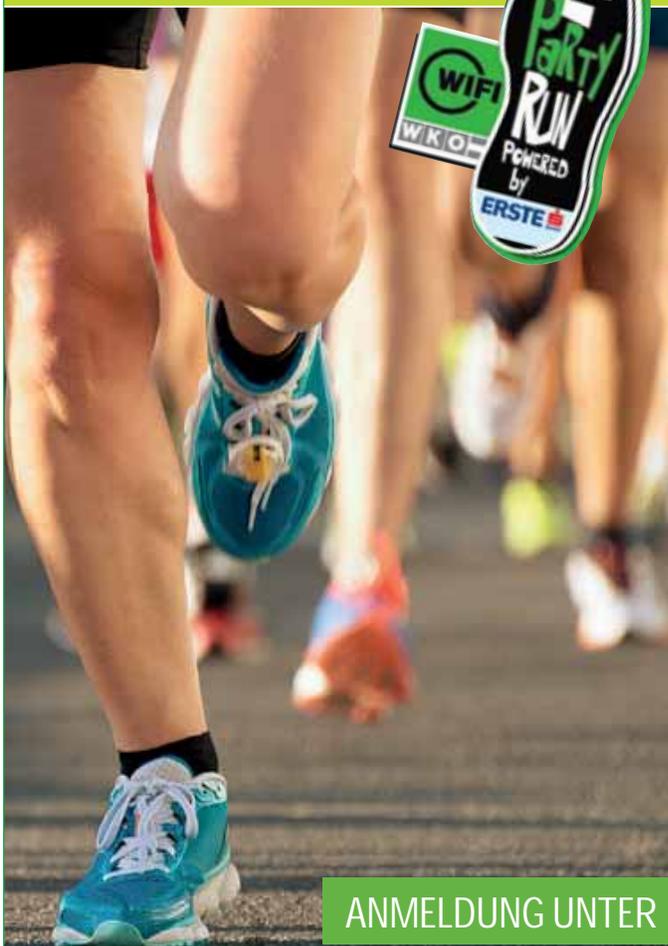
www.facebook.com/pannonianlaboratories
contact@panlab.at
www.panlab.at






WIFI E-PARTY-RUN 2017

Freitag, 19. Mai 2017 ab 18 Uhr



ANMELDUNG UNTER

www.pentek-payment.at

Weitere Informationen unter www.eisenstadt.at



> Sport

WIFI E-Party-Run: Vorfreude auf das große Laufevent



Energie-Burgenland-Vorstand Alois Ecker, Bürgermeister Thomas Steiner, Ursula Bredlinger und Rolf Meixner vom Laufteam Burgenland und Michael Jeserschek (2.v.r.) von der Erste Bank

Am 19. Mai ist es wieder soweit. Da gehört die Innenstadt allen Laufbegeisterten. Der WIFI E-Party-Run geht in die vierte Runde. Dank WIFI, ERSTE Bank und Energie Burgenland wird es auch heuer wieder fünf verschiedene Läufe mit teilweise hohem Spaß-Faktor für Anfänger, Familien, Firmen, Staffeln, Nachwuchssportler und wahre Lauffreaks geben.

„Laufsportevents haben Tradition in unserer Stadt. Vor rund 30 Jahren fand in Eisenstadt der erste Stadtlauf statt, aus dem sich dann vor einigen Jahren der Energy-Run und nun das neue Format des WIFI E-Party-Runs am Freitagabend entwickelt haben. Diese Laufveranstaltung konnte sich dank vorbildlicher Organisation und ausgezeichneter Betreuung der Läuferinnen und Läufer als Sportereignis ersten Ranges etablieren“, bedankt sich Bürgermeister Mag. Thomas Steiner für die Organisation.

Auch für die Energie Burgenland, die selber mit Teams beim Lauf vertreten ist, ist dieses Event ein fixer Bestandteil bei der Jahresplanung. Schon seit Beginn unterstützt der Energiedienstleister diese Laufveranstaltung in der Landeshauptstadt. „Wir sind nicht nur für die Energieproduktion und Energiebereitstellung der Top Partner im Burgenland. Uns ist es wichtig Bewegung zu fördern und Energien richtig einzusetzen, mit nachhaltiger Stärke bei der Ökostromproduktion, effizienten und innovativen Energiedienstleistungen und einer verlässlichen Energieversorgung. Auch beim Sport ist uns voller Energieeinsatz wichtig, daher unterstützen wir unsere Mitarbeiter bei der Teilnahme am Lauf und bieten ihnen damit ein zusätzliches Bewegungsangebot“, so Energie Burgenland Vorstandsdirektor Alois Ecker.

> Gelungene Streckenführung

Die seit 2014 neue Streckenführung der 2,5 km Runde mit Start/Ziel vor dem Rathaus führt bis zum Landhaus (Wendepunkt), von dort weiter über den Schlosspark (Eingang Parkbad, Maschinenteich, Kastanienallee, Leopoldinen-

teich), danach in die Glorietteallee und über den Schlossplatz zurück zum Rathaus. Die 1 km Runde der Nachwuchsläufe verläuft vom Rathaus (Start/Ziel) in die untere Hauptstraße, weiter in die Haydngasse und von dort über den oberen Teil der Hauptstraße zum Rathaus.

> Fünf Läufe

Dank WIFI, ERSTE Bank und Energie Burgenland gibt es für Anfänger, Familien, Firmen, Freunde, Nachwuchssportler und wahre Lauffreaks wieder fünf verschiedene Läufe mit Spaß-Faktor Zentrum.

„Wir möchten diesmal wieder bewusst Personen ansprechen, die noch keine Läufer sind, aber auch solche die schon Lauferfahrung haben. Daher haben wir auch wieder die Kategorie Anfänger am Programm. Wir hoffen wieder auf ähnlich viele Läufer. Teamgeist, Spaß und Familienerlebnis sollen bei dieser Veranstaltung im Mittelpunkt stehen“, erklärt DI Mag. Rolf Meixner vom Laufteam Burgenland-Eisenstadt das Konzept des WIFI E-Party-Runs.

18:00 Uhr: SPAREFROH-Knirpsenlauf

18.20 Uhr: WIFI-Funlauf-Teamgeist-Staffel

19:10 Uhr: SPAREFROH-Nachwuchslauf

19:20 Uhr: SPARK 7-Nachwuchslauf

19:30 Uhr: Der Lauf der Helden über 7,5 km supported by Energie Burgenland

Das sportliche Finale an diesem Abend liefern sich schließlich die sportlichen „Helden“. Um 19.45 Uhr brechen sie vor dem Rathaus zum 7,5 km-Lauf (3 x die gesamte Streckenführung) auf. Prämiert werden die Top 3 des Laufes sowie die Jahrgangsschnellsten.

Sobald der letzte Läufer die Ziellinie überschritten hat, finden auf dem Hauptplatz die Siegerehrungen statt. Um 20.30 Uhr die Siegerehrung der Nachwuchsläufe, ab 21 Uhr die Siegerehrung der WIFI Funlauf-Teamgeist-Staffel und des Laufs der Helden.

Danach startet die große E-Party. Zwei Bars, zwei DJs, die Musik für jeden Geschmack auflegen und schmackhafte Pasta-Variationen laden sowohl Athleten als auch das Publikum zum Feiern ein. Die Laufveranstaltung findet bei jedem Wetter statt.

Anmeldung:

Die Online-Anmeldung erfolgt über www.pentek-payment.at, einem Service der PENTEK Timing GmbH und ist ab sofort möglich. Die Verrechnung erfolgt im Namen und auf Rechnung des Veranstalters. PENTEK Timing GmbH fungiert hier lediglich als Vermittler und Betreiber des Anmeldeportals. Bei Nichtantritt, aus welchem Grund auch immer, wird das Startgeld nicht rückerstattet. Der Startplatz ist nicht übertragbar.



Letzte Chance für gute Noten

Für viele Schüler ist der positive Abschluss dieses Schuljahres noch nicht sicher. Aber noch stehen die Chancen gut. Wer jetzt noch gute Leistungen bringt und sich eindeutig verbessert, kann das Schuljahr noch retten. Helga Venecek vom LernQuadrat Eisenstadt empfiehlt Schülern und Eltern jetzt gleich zu einem kostenlosen Beratungsgespräch zu kommen.

Das LernQuadrat Eisenstadt bietet Nachhilfe und Ferien-Intensivkurse für jedes Alter und alle Fächer. Schüler, die regelmäßig ins LernQuadrat kommen, tun sich in der Schule einfach leichter.

Hauptstr. 43
7000 Eisenstadt
02682-65860
eisenstadt@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at
80 x in Österreich



**RETTETDASKIND
BURGENLAND**

GARTENAUSSTELLUNG

FÖRDERWERKSTÄTTE EISENSTADT • ARBEITSGRUPPE SIEGENDORF
7000 EISENSTADT, NEUSIEDLER STR. 60



FREITAG, 5. MAI 2017

von 10.00 bis 17.00 Uhr

handgefertigte Produkte für Haus und Garten

Musik ab 15.00 Uhr „IRONTOWN-ROCKWERKSTATT“



www.rettet-das-kind-bgld.at

vegan bio
fair



FAIR GEHANDELTE BIODKOSMETIK
JETZT IM WELTLADEN EISENSTADT

Hauptstraße 46, 7000 Eisenstadt

WELT
LADEN
GERECHT HANDELN – SINNVOLL KAUFEN.



> Neue Briefmarken

Rathaus als Treffpunkt der Philatelisten

Anlässlich des Ersttages der neuen Sondermarke „Pöttschinger Tracht“ war im Rathaus am 19. April ein Sonderpostamt eingerichtet. Der 1. Burgenländische Philatelistenverein war

mit einem Infostand vertreten. Außerdem wurde die personalisierte Marke „Eisenstädter Stadtbus“ der Öffentlichkeit vorgestellt.

LET'S GO SHOPPING.
www.eze.at

EZE
EINKAUFSZENTRUM
EISENSTADT

FÜR JUNGE UND JUNG GEBLIEBENE

DA IST FÜR ALLE
ETWAS DABEI.

SHOPPING
mit ACTION
GARANTIE!

20.05.
10.00–16.00 Uhr
**SPORT
ACTION
DAY**



**SPORT
Union**
BURGENLAND




**Labestellen
und gemütlicher
Ausklang nach den
Wanderungen.**

2017 HOTTER WANDERN

DENKMÄLER, GEBÄUDE UND
LANDSCHAFTEN ERLEBEN

21.05.2017, ST. GEORGEN
Attilabrunnen/ St. Georgen, 10.00 Uhr
Kontakt & Information: GR Heidi Hahnekamp, 0650 / 8262729,
heidi.hahnekamp@bkf.at

28.05.2017, KLEINHÖFLEIN
Martinshof Kleinhöflein, 10.00 Uhr
Kontakt & Information: GR Josef Weidinger, 0664/5404068,
weidinger@ideenservice.at

11.06.2017, EISENSTADT
Rathaus Eisenstadt, 10.00 Uhr
Kontakt & Information: Stadtrat Hans Skarits, 0664/8789817,
hans.skarits@aon.at

Besuchen Sie uns am Eisenstadtfest:
2. und 3. Juni, Fußgängerzone

lernquadrat

**Nachhilfe
mit Qualität.**

**Aufgabenbetreuung.
Ferien-Intensivkurse.
Jedes Alter.
Alle Fächer.**



**Eisenstadt:
Hauptstr. 43
Tel: 02682 - 65 860
eisenstadt@lernquadrat.at
www.lernquadrat.at**

WALD & WIESEN FRÜHSCHOPPEN



Sonntag, 7. Mai 2017
Bei der Pfadfinderhütte

10Uhr	FELDMESSE
Winzerkapelle Kleinhöflein 11-14 Uhr	13.30 - 15 Uhr KINDER RALLEY

Für das leibliche Wohl ist gesorgt.



Richtung Baumschule Maly, linker Hand
Parkplätze unterhalb der Wiese
Veranstaltung findet bei jedem Wetter statt!

www.pfadfindereisenstadt.at

> Volkshochschule Eisenstadt

Damit der „Schulstart“ leichter wird

VORTRAG 1:
MEIN SCHULKIND RICHTIG UNTERSTÜTZEN

Mag. Stefan Kutschera, Dipl. Lebens- und Sozialberater, Coaching und Beratung in den Bereichen Familie, Schule und Business

Ort: St. Georgen – Volksschule/ Schulgasse 1
Termin: Di. 09. Mai 2017, 19:00 – ca. 21:00 Uhr
Beitrag: kostenlos
Um Anmeldung wird gebeten:
0 26 82/ 61 363-10, Gerda Hahnekamp

Unterstützung zum Ankommen in einem neuen Umfeld; Fördern von Selbstvertrauen; Misserfolg nagt am Selbstbewusstsein – Feedback geben und gleichzeitig das Selbstvertrauen stärken; Lernblockaden, Ängste und Stress machen Schule zum täglichen Spießrutenlauf, der Druck erzeugt aber häufig nur „Null Bock“ - Mentalität fördert; oft heißt es „das kannst du besser“ nur wie?; ein ausgeglichenes Zusammenleben trotz Schulstress;... Viele Fragen, die wir versuchen zu beantworten!

VORTRAG 2:
UNBESCHWERTER SCHULSTART

Dipl.Päd.in Isabella Sodoma-Enz, Beratungslehrerin, Dipl. Resonanzcoach, Dipl. Kommunikationstrainerin, NLP-Master

Ort: St. Georgen – Volksschule/ Schulgasse 1
Termin: Di. 16. Mai 2017, 19:00 – ca. 21:00 Uhr
Beitrag: kostenlos
Um Anmeldung wird gebeten:
0 26 82/ 61 363-10, Gerda Hahnekamp

„Jetzt beginnt der Ernst des Lebens...!“ Damit Schule für Ihr Kind nicht furchtbar ernst wird, braucht es verschiedene Fähigkeiten, die den Schulalltag erleichtern. Oft geht es nur um kleine praktische Handfertigkeiten oder bestimmte kommunikative Fähigkeiten und alles gelingt besser. Für Wohlfühlen und Freude in der Schule ist eine gut ausgebildete, altersspezifische soziale Kompetenz die beste Voraussetzung. All diese Fähigkeiten und Kompetenzen wurzeln und wachsen aus einem ausgeglichenen und stabilen Bewusstseinszustand. Sind Sie interessiert daran, wie Sie Ihr Kind bei dieser Entwicklung unterstützen können?



www.kia.com

Volle Vielfalt in rot-weiß-rot.



Ab
€ 14.890,-¹⁾



The Power to Surprise

Die Kia Österreich-Edition. Wo der Fahrspaß zuhause ist.

Nemeth Autohandel GmbH
Haidäcker Park 1 • 7000 Eisenstadt • Tel.: 02682 – 62768
office@nemeth-eisenstadt.at • www.nemeth-eisenstadt.at

CO₂-Emission: 150-99 g/km, Gesamtverbrauch: 3,8-6,5 l/100km
Symbolfoto. Druckfehler, Irrtümer und Änderungen vorbehalten. 1) Preisvorteil Kia cee'd Österreich-Edition bestehend aus € 1.700,00 Österreich Bonus, € 1.800,00 Ausstattungsvorteil und € 1.000,00 Leasingbonus bei Finanzierung über Kia Finance. Preisvorteil Kia Venga Titan Österreich-Edition bestehend aus € 500,00 Österreich Bonus, € 500,00 Ausstattungsvorteil und € 1.000,00 Leasingbonus bei Finanzierung über Kia Finance. Berechnungsbeispiel am Modell Kia Venga Titan Österreich-Edition: Barzahlungspreis € 14.890,00; 4,59% p.a. Sollzinssatz, 5,05% p.a. Effektivzinssatz, € 0,00 Erhebungsgebühr, € 0,00 Bearbeitungsgebühr, gesetzl. Rechtsgeschäftsgebühr € 104,36; kalk. Restwert € 5.956,00; Leasingentgeltvorauszahlung € 4.467,00; Laufzeit 48 Monate; 15.000km Laufleistung/Jahr; Leasingentgelt mtl. € 124,35; Gesamtkosten € 1.606,17; zu zahlender Gesamtbetrag € 16.496,17. Die Abwicklung der Finanzierung erfolgt über die Santander Consumer Bank GmbH. Stand 04|2017. Angebot gültig bis auf Widerruf. Erfüllung banküblicher Bonitätskriterien vorausgesetzt. *) 7 Jahre/150.000km Werksgarantie.

Mein
Zuhause
MEINE INNENSTADT

voll mit
**EINKAUFS
FLAIR**

12.5. FRÜHLINGS-SHOPPING 8.9. HERBST-SHOPPING

Themen Shopping Tage

2.6. KUNST & HANDWERK 7.7. LOVELY-SHOPPING

4.8. KINDER FERIENSPIEL 12.10. WOMAN DAY & PINK RIBBON



MEIN ZUHAUSE. EIN GUTES GEFÜHL.



EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT





13. & 20. Mai 2017

Die Markthalle Kulinarium Burgenland bietet in Kooperation mit der Grillakademie Wiener Neustadt zwei kulinarische Nachmittage zum Mitgrillen und Genießen an.

Erfahren Sie wertvolle Tipps & Tricks aus erster Hand und lernen Sie verschiedene Grill-Techniken kennen.

Packagepreis: € 89,- pro Person

Beginn: 13:00 Uhr | Dauer: ca. 5 Std.

(auch bei Schlechtwetter, begrenzte Teilnehmeranzahl)

Anmeldung unter:
bestellungen@esterhazy.at
oder T +43 (0)2682/630 04-222

Inkludierte Leistungen:

- Menü
- Getränkebegleitung
- Kochschürze
- Rezeptheft
- personalisierte Urkunde

MARKTHALLE KULINARIUM BURGENLAND
In den Stallungen des Schlosses Esterházy
Esterházyplatz 4 | 7000 Eisenstadt
www.markthalle-burgenland.com | www.meister-griller.at



FAMILIENPROGRAMM Schloss Esterházy 2017

Um Anmeldung unter +43 (0) 2682 / 63004-7600 oder ausstellung@esterhazy.at wird gebeten.



Fr., 12. Mai 2017 - 15.30 Uhr
Familienführung zum Muttertag
mit Basteln eines Blumenstraußes.
Freier Eintritt für Mütter!

Fr., 26. Mai 2017 - ab 18 Uhr Geschichten-Nacht im Schloss Esterházy

In unterschiedlichen Räumen des Schlosses werden spannende Geschichten erzählt.

Unter 6 Jährige: 18.00 - 19.00 Uhr

6-9 Jährige: 19.00 - 20.30 Uhr

10+ Jährige: 20.30 - 22.00 Uhr



WEITERE INFOs UNTER:
WWW.ESTERHAZY.AT/KIDS



Exquisiter Schmuck zum Muttertag!

29. April - 14. Mai
-10% auf
Schmuck

Schloss Esterházy, Eisenstadt
Täglich von 9.00 bis 18.00 Uhr geöffnet



classic.
Esterházy

14. MAI 2017
KONZERT ZUM
MUTTERTAG
NICOLAS ALTSTAEDT
HAYDN PHILHARMONIE

19. MAI 2017
CHAMBER ORCHESTRA
OF EUROPE
PIOTR ANDERSZEWSKI



esterhazy.at



> Himmel & Haydn

Lebendiges zum Todestag



Mit einem großartigen, beeindruckenden und bewegendem Orgelkonzert von Christian Iwan hat „himmel&haydn“ das musikalisch-theologische Programm in der Bergkirche Eisenstadt 2017 erfolgreich gestartet. Als Themenschwerpunkt wurde heuer „Reformation“ gewählt: Um die Rolle von Joseph Haydn als Erneuerer zu zeigen, Wege in das heutige Musikschaffen zu gehen und auch den ökumenischen Blickwinkel zu berücksichtigen.

Mit „Lebendiges zum Todestag“ steht der Schwerpunkt am 31. Mai im Gedenken an die Wiederkehr des Todestages von Joseph Haydn. Für dieses Konzert ist „himmel&haydn“ wieder eine Zusammenarbeit mit dem Haydnorchester Eisenstadt eingegangen. Das Ensemble hat bereits 2009, im Rahmen der Haydn-Feierlichkeiten bei der TV-Liveübertragung mitgewirkt. Auf dem Programm stehen Werke von Joseph

Haydn und eine Uraufführung des künstlerischen Leiters von „himmel&haydn“, Gerhard Krammer.

Joseph Haydn: Sinfonie Nr. 26 (Lamentatione); Sinfonie Nr. 30 (Alleluja)
Gerhard Krammer: „re-spiro“ für Kammerorchester (UA)

> **Termin:**

Mittwoch, 31. Mai 2017, Beginn 19:30 Uhr, Bergkirche Eisenstadt.

Anschließend gibt es die Möglichkeit der Begegnung und Reflexion mit den Künstlern.

„Eintritt: € 10.--

Vorbestellung: office@himmelundhaydn.at

SHADES OF GRAY

X-ART KUNSTFESTIVAL 2017

21. APRIL–28. MAI 2017

SONDERAUSSTELLUNG



p projektraum
BURGENLAND



m landesmuseum
BURGENLAND

SONDERAUSSTELLUNG

EDUARD SAUERZOPF

EIN LEBEN FÜR DIE KUNST

28. APRIL
BIS
12. NOV.
2017



> HaydnAkademie 2017

Ein musikalisches Geschenk zum Muttertag

Anton Gabmayer gilt als anerkannter Experte für die Musik Joseph Haydns. Der Dirigent beschäftigt sich seit nunmehr 25 Jahren mit dem umfassenden Werk des großen Komponisten. Er und die Musiker der HaydnAkademie tragen diese Musik längst schon im Herzen und verstehen es, Haydns Klang an allen Orten der Musikwelt zu neuem Leben zu erwecken – ganz besonders gerne natürlich in Haydns Heimat. So schließt sich der Kreis, denn für diese Musiker unserer Zeit, ist jede neue Aufführung auch ein neuer Anfang. Seien Sie dabei, wenn der große Mozartzyklus im Jahr 2017 von Anton Gabmayer und seiner HaydnAkademie weitergeführt wird. Im interessanten Ambiente des Kulturzentrums Eisenstadt lässt er Haydns und Mozarts schönste Symphonien erklingen (siehe auch Angebot unten).

Termine:

Samstag, 27. Mai 2017, 19:30 Uhr

Samstag, 24. Juni 2017, 19:30 Uhr

Ort:

Kulturzentrum Eisenstadt
Franz Schubert Platz 6
7000 Eisenstadt



Das Programm:

J. HAYDN mit den Symphonien
Nr. 6 D-Dur („Le Matin“)
Nr. 96 D-Dur („Miracle“)
Nr. 82 C-Dur („L'Ours“)

W.A. MOZART mit den Symphonien
D-Dur, KV 133;
C-Dur, KV 162;
G-Dur, KV 199;
D-Dur, KV 181

> Tickets & Infos

Haydn Festspiele Burgenland
Franz Schubert Platz 6
7000 Eisenstadt
Tel.: 02682 61 866
office@haydnfestival.at
www.haydnfestival.at

HAYDN FESTSPIELE BURGENLAND

präsentieren

MOZART & HAYDN SYMPHONISCH

Kultur- & Kongresszentrum Eisenstadt

DIE HAYDNAKADEMIE

Anton Gabmayer, Leitung

Muttertagsrabatt
-20%
auf Ticketpreise
bis 22. Mai 2017

■ Samstag 27. Mai 2017, 19:30 Uhr

J. Haydn: Symphonie Nr. 6D-Dur, „Le Matin“
W.A. Mozart: Symphonie D-Dur, KV 133
J. Haydn: Symphonie Nr. 96 D-Dur, „Miracle“

■ Samstag 24. Juni 2017, 19:30 Uhr

W.A. Mozart: Symphonie C-Dur, KV 162
W.A. Mozart: Symphonie G-Dur, KV 199
W.A. Mozart: Symphonie D-Dur, KV 181
J. Haydn: Symphonie Nr. 82 C-Dur, „L'Ours“

Tickets zu Euro 34,-/39,-/44,-



www.haydnfestival.at



BUNDESKANZLERAMT ÖSTERREICH
KUNST



Tickets & Info: Haydn Festspiele Burgenland, Franz Schubert-Platz 6, 7000 Eisenstadt, Tel. +43 (0)2682 – 61 866, office@haydnfestival.at, www.haydnfestival.at

kultur kongress zentrum | **eisenstadt**
musik | konzert | erlebnis

07.05.2017 Sonntag, 19.30 Uhr
CLAUDIA JUNG | MARC PIRCHER
 „Schlagernacht“

2014 haben die beiden Künstler die Single „Das Buch der Liebe“ aufgenommen. Einen ganzen Abend lang kann man die deutsche Sängerin Claudia Jung („Stumme Signale“), die Goldene- und Platin-Schallplatten vorweisen kann und den Amadeus Music Award-Gewinner Marc Pircher („Hey Diandl spürst es so wie i“) aus Tirol mit seinem volkstümlichen Sound bei einer Schlagernacht genießen.

Karten: € 41,- | € 36,- | € 31,-

Karten: VVK € 36,- | AK € 39,-



11.05.2017 Donnerstag, 19.30 Uhr
MARIA BILL
 „Maria singt Bill“

„I mecht landen“ hat sie 1983 erstmals gesungen. Und nun ist Maria Bill wieder da: Mit ihren Liedern von damals und von heute, u.a. mit „Café de Flore“, „Meine Schuhe“ und „Kaktus“. „Maria singt Bill“, lautet der Titel, unter dem die Sängerin ihre wichtigsten Lieder gebündelt hat. Neu arrangiert wurden die Erfolgsnummern von fünf jungen Jazzmusikern, die sie auch auf der Bühne begleiten.

12.05.2017 Freitag, 20 Uhr
SONGCHALLENGE

Hinter der SongChallenge steckt eine Internetplattform für junge Songwriter bzw. MusikerInnen aus dem Burgenland, die ihre Kompositionen online einem breiten Publikum präsentieren möchten. Was der Musikernachwuchs live zu bieten hat, präsentieren das Landesjugendreferat Burgenland und das Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt erstmals über die Top 5 Bands aus dem Jahr 2016.

Karten: VVK € 8,- | AK € 10,-

Informationen & Tickets

Kultur Kongress Zentrum Eisenstadt
 Telefon: +43-2682-719-1000 | Fax DW 1013
 eisenstadt@kulturzentren.at
 www.kulturzentren.at



expert  **KAGER**

**Bonuspunkte der
 jetzt gleich beim Einkauf einlösen**

Ihr Fachhändler für
 Elektro-Haushaltsgeräte
 und Unterhaltungselektronik

Mit Herz für Sie da:



Im Geschäft und
 24h unter

www.expert-kager.at

7000 Eisenstadt • Hans Tinhof-Straße 1 • verkauf@elektro-kager.at • Service-Hotline 0800/203012

Mein
Zuhause
MEINE INNENSTADT

voll mit

MUSIK + KULTUR

13.6. PLATZKONZERT DER MILITÄRMUSIK 14.6., 3.8. + 7.9. MUSIC IN THE CITY
9.6. + 5.8. IL MONDO DELLA LUNA - Silent Disco 24.6. HAYDN BRASS EXTENDED
7.7. JAZZ & BLUES IN THE CITY 24.7. + 07.8. NACHTWÄCHTERRUNDGANG
2.9. THEATER IM TURM 9.9. HERBSTGOLD – GYPSY DEVILS
7.10. LANGE NACHT DER MUSEEN



MEIN ZUHAUSE. EIN GUTES GEFÜHL.



EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT

> Sterbefälle

- 12.03.2017 **Margarete Siedler**, 56 Jahre
- 13.03.2017 **Elisabeth Prinkel**, 79 Jahre
- 16.03.2017 **Emilie Rimpfl**, 78 Jahre
- 21.03.2017 **Josefa-Maria Bolech**, 104 Jahre
- 22.03.2017 **Johann Franz Eisinger**, 86 Jahre
- 23.03.2017 **Herbert Friedrich Norbert Wessely**, 83 Jahre
- 24.03.2017 **Herbert Josef Köstenbauer**, 58 Jahre
- 31.03.2017 **Ernestine Ettl**, 84 Jahre
- 01.04.2017 **Herta Theresia Nährer**, 76 Jahre
- 09.04.2017 **Maria Rezner**, 76 Jahre

> Danksagungen

Wir bedanken uns sehr herzlich für die erwiesene Anteilnahme und das Geleit zur letzten Ruhestätte anlässlich des Ablebens unserer lieben Tante

JOSEFA BOLECH

Aufrichtigen Dank sagen wir Herrn Dr. Andreas Paul und den Schwestern der Caritas-Hauskrankenpflege für die liebevolle und fachgerechte Begleitung, die es möglich machte, die Tante daheim zu betreuen.

Geschwister Frank

Wir danken allen aufrichtig, die uns ihre Anteilnahme am Ableben unserer lieben

HERTA NÄHRER

auf vielfältige Weise ausgedrückt haben.

Hermann Nährer und Kinder

Wir bedanken uns für die erwiesene Anteilnahme anlässlich des Ablebens unserer Mutter

ERNESTINE Ettl

Unser besonderer Dank gilt den Mitarbeiterinnen vom Caritas „Haus St. Martin“ für die liebevolle Betreuung und kompetente Pflege.

Familie Ettl

Alles rund um das neue Erbrecht

Der Seniorenbeirat Eisenstadt lädt zum Vortrag mit **Dr. Manfred Zetter**.

Donnerstag, 11. Mai 2017, 18.30 Uhr
 Generationenzentrum Eisenstadt
 Ing. Alois Schwarz-Platz 2

> Geburten

- 12.03.2017 **Alessia Mikats**
Yvonne Mikats und Lukas Holzhammer
- 14.03.2017 **Johanna Trimmel**
Sabine Trimmel und Christian Trimmel
- 15.03.2017 **Johanna Tschögl**
Martina Tschögl und Alexander Tschögl
- 20.03.2017 **Andreas Walter Paar**
Claudia Paar und Wolfgang Pürkner
- 20.03.2017 **Jan Gartner**
Natalie Hummer und Thomas Johann Gartner
- 21.03.2017 **Ilvie Werna Szivatz**
Karoline Szivatz und Albert Chmelar
- 22.03.2017 **Dominik Marian**
Rebeca Marian und Gheorghe-Zlatco Marian
- 24.03.2017 **Anna Lena Stark**
Jennifer Stark und Jürgen Stark
- 25.03.2017 **Elias Marco Molnár**
Marina Molnár und David Molnár
- 03.04.2017 **Sophia Caroline Tanzl**
Sandra Tanzl und Michael Tanzl
- 05.04.2017 **Axel Homola**
Alzbeta Homolová und Róbert Homola



Nimm Dir Zeit für Dich

Massage & Typbestimmung

www.stefanfink.net - 069910329969 - Eisenstadt

> Hochzeiten

08.04.2017 Bianca Maria **Senft** und
Gernot Johann **Werner**

08.04.2017 Gabrijela **Marinkovic** und
Philipp Christian **Szivacz**

> Ausg'steckt is ... Buschenschenken

St. Georgen:

06.05. bis 21.05. **Pachinger's Stodl**
tägl. ab 16 Uhr Brunnengasse 45, 02682/647 90

26.04. bis 07.05. **Heuriger Lichtscheidl** Mi – So, ab 16 Uhr
31.05. bis 11.06. Schanzstraße 52, 02682/685 98

22.04. bis 14.05. **Heuriger Hans Tinhof**, ab 16 Uhr
20.05. bis 25.06. Brunnengasse 17-19, 02682/632 34

Kleinhöflein:

18.05. bis 21.05. **Winzerschlössl Kaiser (16-22 Uhr)**
25.05. bis 28.05. Satzriedgasse 1, 02682/67100

01.05. bis 10.05. **Heuriger Pfluger**
20.05. bis 31.05. Kl. Hauptstraße 73, 0664/1526151

11.05. | 18.05. **Weinzeit – die Weinbar**
25.05. |
ab 16 Uhr Kleinhöfleinerhof Fam. Ackerl
Kl. Hauptstraße 41, 0664/4028300



eisenstadt
ALLE LIEBEN...

shoppen
erleben
genießen

**FRÜHLINGS
SHOPPING**
Freitag, **12. Mai**
von **9.00 bis 20.00 Uhr**

Tolle Aktionen unserer Mitgliedsbetriebe, Action für Groß & Klein, Kinderbetreuung mit „Pauli Plappagei“, „Zirkus Krawalli“ – die ultracoolen Zirkusshow, Foto-Box der Bezirksblätter, Modeschau Petronczki & Wunderkleid, Segway-Tours, Technik-Info-Stände u.v.m.

www.alleliebeneisenstadt.at




harmonie statt irgendwie



Gerhard Rauchbauer
Malermeister

A-7000 Eisenstadt/St.Georgen · Kirchenplatz 25
Telefon & Fax: 0 26 82/626 15 · Mobil: 0 699/17 14 93 30
E-Mail: info@farbklang.com · Internet: www.farbklang.com

**BECK &
DÖRN
HÖFER
& PARTNER**

RECHTSANWÄLTE

WIR HÖREN ZU
WIR DENKEN NACH
WIR HABEN
RECHT

COLMARPLATZ 1
7000 EISENSTADT

TEL 02682-62468
OFFICE@WIRHABENRECHT.AT
WWW.WIRHABENRECHT.AT



> Amtsstunden Stadtbezirksvorsteher



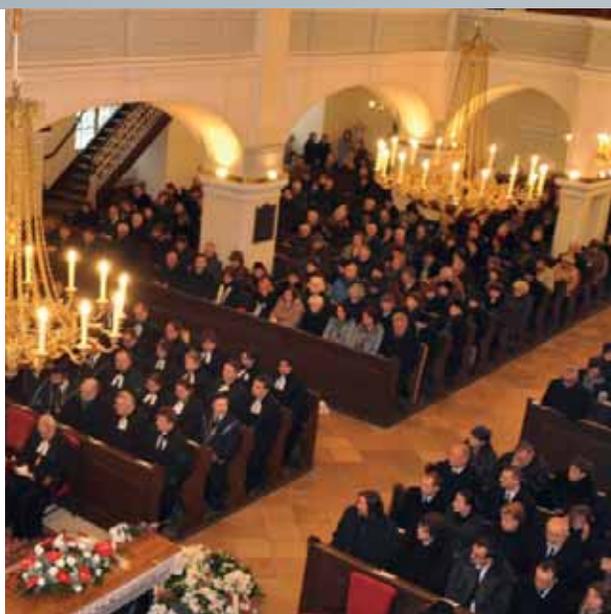
Istvan Deli, BA – Eisenstadt
 > Montag, 29.05.2017
 17.00 bis 18.00 Uhr
 Senatszimmer Rathaus, 1. Stock
 0676 / 75 12 348



Josef Weidinger – Kleinhöflein
 > Freitag, 26.05.2017
 17.00 bis 18.30 Uhr
 Martinshof, 1. Stock
 0664 / 540 40 68



Heidi Hahnekamp – St. Georgen
 > Montag, 29.05.2017
 18.00 bis 20.00 Uhr
 Gasthof Wimmer
 0650 / 82 62 729



Große evangelische Kirche Bratislava

> 500 Jahre Reformation

Jubiläumsfahrt der evangelischen Gemeinde

Das Jahr 2017 ist für die evangelische Gemeinde ein ganz besonderes Jahr. Am 31. Oktober 2017 jährt sich zum 500. Mal die Veröffentlichung der 95 Thesen, die Martin Luther, der Überlieferung nach, an die Tür der Schlosskirche in Wittenberg schlug.

Dieses besondere Jubiläum will die evangelische Gemeinde gemeinsam mit ihren Nachbarn in der Slowakei, in Ungarn und Slowenien begehen. Manches wird bekannt sein, aber überraschend vieles auch neu.

Das Programm im Überblick:

Rust: Haynóczi-Bibliothek und die Chyträus-Agende – Bratislava: „evangelische“ Führung durch MR Univ.Prof. Dr. Karl Schwarz – Sopron: Führung durch Archivdirektor Dr. András Krisch – die Artikulargemeinden Nemeskér und Nemescsó – Köszeg – Szombathely – Murska Sobota: mit Pfarrer Leon Novak - und auf dem Rückweg ein Besuch der einzigen Artikulargemeinde im heutigen Burgenland, Oberwart H.B. Kurze Stadtführungen, gute Hotels, gepflegte Gastronomie, Zeit zu Begegnungen und zum Entspannen ... und sogar Wellness.

> Termin:

30. Juli bis 4. August 2017

„So nah und oft so fern“

Eisenstadt – eine besondere Gemeindefahrt zum Reformationsjubiläum.

Das genaue Programm mit Begleitbrief finden Sie auf der Homepage: www.evang-eisenstadt.at

Infos und Anmeldungen :

herbert.rampler@bnet.at bzw. 0699/18877131.

Anmeldeschluss: 5. Mai 2017.

Jedes automatische Zauntor und Garagentor kommt jetzt mit diesem Geschenk:

Aktion für Privatkunden. Ausgenommen Produkte aus www.garagentorshop.at

Funk- Codetaster mit beleuchtetem Touchpad aus Glas im Wert von

210,-

Mewald GmbH
Industriestr. 2
2486 Pottendorf

Aluzäune + Tore
Garagentore
Hoftore + Antriebe

www.mewald.at
verkauf@mewald.at
0 2623/ 72 225-112

EISENSTADTINFO

ALLES AUF EINEN BLICK

Die wichtigsten Adressen, Telefonnummern und Öffnungszeiten

Magistrat Eisenstadt

7000 Eisenstadt, Hauptstraße 35
Telefon: 02682/705 - 0, Fax: 02682/705 – 145
rathaus@eisenstadt.at

Öffnungszeiten - Rathaus

Montag - Donnerstag: 8.00 - 16.00 Uhr
Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

Parteienverkehr:

Bürgermanagement (Passamt, Meldeamt, Standesamt) und Geschäftsbereiche
Montag - Donnerstag: 8.00 - 14.00 Uhr
und nach telefonischer Vereinbarung
Freitag: 8.00 - 13.00 Uhr

Bürgerservice

Montag - Donnerstag 8.00 - 16.00 Uhr
Freitag 8.00 - 13.00 Uhr

Allsportzentrum

7000 Eisenstadt, Bad Kissingen-Platz 1
Telefon: 02682/676 00

Hallenbad

Di. und Do., 7.00 - 21.00 Uhr
Mi.: 8.00 - 17.00 Uhr
Fr.: 8.00 - 21.00 Uhr
Sa.: 10.00 - 21.00 Uhr
So. und Feiertag: 8.00 - 21.00 Uhr

Sauna

Mi.: 13.00 - 21.00 Uhr (Damensauna)
Do.: 13.00 - 22.00 Uhr (gemischt)
Fr.: 09.00 - 22.00 Uhr (gemischt)
Sa.: 08.00 - 22.00 Uhr (gemischt)
So.: 08.00 - 21.00 Uhr (gemischt)

Städtischer Bauhof

7000 Eisenstadt, Lobäckerstraße 66
Telefon: 02682/62328

Altstoff-, Problemstoffsammelzentrum und Kompostierungsanlage

7000 Eisenstadt, Lobäckerstraße, 02682/641 48
Di. bis Do. 13:00 bis 16:00 Uhr
Fr., Sa. 13:00 bis 18:00 Uhr

Erdaushubdeponie

7000 Eisenstadt, Leithabergstraße,
Telefon: 0676/83 705 321
Nur nach telefonischer Vereinbarung.

E_CUBE

7000 Eisenstadt, Zielgerade 1
Telefon: 0676/83 705 508

Pulverturm & Pongratzhaus

7000 Eisenstadt, Lionsplatz 1
Telefon: 02682/705-710

ERSTE BANK
Was zählt, sind die Menschen.

Willkommen bei uns.

DIE WOHN AUTO BUSINESS GRÜNDER FINANZIERUNG.

#glaubandich

erstebank.at

FAHRSCHULE SCHOPPER
EISENSTADT 02682 / 62 706

KURSSTARTS
Di 2.Mai / Mo 29.Mai

BIKE ... Mi 17.Mai
MOPED ... jederzeit
A1 ... Motorradschein mit 16
Perfekt mit L17 kombinierbar!

PREVIEW SUMMER
INTENSIV_KURS_STARTS
Mo 19.Juni
Mo 3. & Mo 17.Juli
Mo 31.Juli

Natürlich wieder mit unserer GRATIS Lern-App!

A-7000 EISENSTADT, Permayrstrasse 1 www.fahrschule-schopper.at



EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT

02.-03.06.

EISENSTADT FEST 2017

**STRASSENKUNST, KINDERACTIION
UND MUSIK - FÜR GROSS UND KLEIN.**

FUSSGÄNGERZONE EISENSTADT



**JUGENDBÜHNE
IRONSTAGE
AM DOMPLATZ**
f Ironstage

*... let's have
a party!*

Impressum: Magistral der Feststadt Eisenstadt, Hauptstraße 35, 7000 Eisenstadt



www.eisenstadt.at

ab € **98,-**
**Optische Sonnenbrille
in Ihrer individuellen
Glasstärke***

Große Modellauswahl!
* z.B. HIS Sonnenbrille mit Gläsern
in individueller Glasstärke (Kunststoff Index
1,5, +/- 4/2 Dpt., getönt 75/85 % grau oder braun) € 98,-



Richtig gut (aus)sehen.

**Komplett-
Angebot!**

Optik Oswald

7000 Eisenstadt
Hauptstraße 21, T: 02682-65265 Brillen. Kontaktlinsen.



EISENSTADT
LANDESHAUPTSTADT

